

IMMOBILIEN RÜTTER
BERATUNG - VERKAUF - VERMIETUNG

Wir verkaufen Ihre Immobilie kompetent, schnell & rechtssicher zum besten Preis!

Immobilien gesucht!

www.immo-rütter.de
☎ 0172- 293 44 55

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

ESCHENBACH Elektr. Lesehilfen
VISO lux XL FHD
LIEFERUNG VON GANZEM LINE

ideal für Freizeit, Beruf und Ausbildung

schubert
brillen · contactlinsen · hörgeräte
uhren · schmuck

gelderster. 5 · rheinberg · 02843/2325

40. WOCHE

ZEITUNG FÜR XANTEN, RHEINBERG, SONSBECK UND ALPEN

MITTWOCH 4. OKTOBER 2023

Die Gemeinde Alpen feiert 2024 ihr 950-jähriges Bestehen

Verwaltung und Vereine planen zum Festjahr zahlreiche Veranstaltungen und mehr. **Seite 3**

Spannung und Staunen: Manege frei für die Artisten des Circus Casselli

Die NN verlosen 5 x 2 Tickets für eine Show nach Wahl. **Seite 10**

Eine romantische Reise in die Nacht in der evangelischen Kirche Xanten

Ein Cello-Konzert mit Gesang der besonderen Art findet kommenden Samstag statt. **Seite 12**

AKTUELL

Infoveranstaltung zur sexualisierten Gewalt

Sexualisierte Gewalt kommt in den besten Familien und leider auch in Vereinen vor, weiß Ingo Brohl, Landrat des Niederrhein Kreis Wesel. Aus diesem Grund möchte er gemeinsam mit dem Kreissportbund Wesel und der Kreispolizeibehörde Wesel in einer kostenfreien Informationsveranstaltung für das Thema sensibilisieren. Hierzu lädt Landrat Ingo Brohl Vorstände und Abteilungsleiter, Trainer und Übungsleiter der Vereine aus dem Kreis Wesel ein, sich einen der begrenzten Teilnehmerplätze zu sichern. Die Präventionsveranstaltung findet am Donnerstag, 23. November, im städtischen Bühnenhaus in Wesel statt. Einlass ist ab 18.15 Uhr. Nach der Begrüßung durch den Landrat wird es einen gemeinsamen Vortrag vom Kreissportbund und der Kreispolizeibehörde geben. Das Thema ist nicht zuletzt interessant, da das Land NRW im Mai 2022 als erstes Bundesland überhaupt ein Landeskinderschutzgesetz verabschiedet hat. Das Gesetz fordert unter anderem die Entwicklung, Anwendung und Überprüfung von Schutzkonzepten ein. Demnach müssen all jene Organisationen, die Angebote für Kinder und Jugendliche vorhalten, zukünftig Schutzkonzepte vorweisen. Die Frist für Mitglieder des Landessportbundes zum Vorlegen eines solchen Schutzkonzeptes endet am 31. Dezember 2024. Anmeldungen zur Informationsveranstaltung sind unter Nennung des Vereinsnamens und der Anzahl der teilnehmenden Personen bis Dienstag, 14. November, per E-Mail an denis.drepper@ksb-wesel.de möglich.

FREIZEIT

Hip-Hop-Kurs für Kinder in den Ferien

Im Workshop der VHS können Kinder zwischen acht und 14 Jahren das Hip-Hop-Tanzen kennenlernen. Es wird eine einfache Choreografie mit einigen Hip-Hop-Basic-Schritten vermittelt. Da kann jeder mitmachen, die Freude am Tanzen steht bei der Veranstaltung im Vordergrund. Der Workshop findet am Donnerstag, 12. Oktober, von 10 bis 13 Uhr im Rheinberger Konvikt statt. Die Gebühr beträgt zwölf Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 5. Oktober. Informationen gibt es bei der VHS Rheinberg unter Telefon 02843/907400 und auch im Internet unter www.vhs-rheinberg.de.

WETTER

Do. Fr.

☀ ☀

18° 11° 19° 11°



„O'zapft is!“ Am Freitag wurde in Xanten das Oktoberfest feierlich mit dem Fassanstich eröffnet, vollzogen durch (v.l.) Stefan Haag (Repräsentant Spaten Brauerei), Wies'n Madel Jacqueline Eloo, Bürgermeister Thomas Görtz, FZX-Leiter Ludwig Ingenlath und Axel Hoppe (RVR). Mehr Impressionen gibt es auf Seite 12.

NN-Foto: Theo Leie

Befragung zum Nahverkehr

Kreis Wesel: vom 2. bis 31. Oktober

KREIS WESEL. Um das Leistungsangebot und die Qualität des Nahverkehrs zu verbessern, setzt der Kreis Wesel auf die Meinung der Bürger. Daher führt er eine Online-Befragung durch.

Die gesammelten Ideen und Hinweise zur Optimierung des ÖPNV und Vernetzung mit anderen Verkehrsmitteln sollen in den Entwurf des neuen Nahverkehrsplans einfließen.

Die Onlinebefragung startet ab Montag, 2. Oktober, bis Dienstag, 31. Oktober, und ist zu finden unter www.kreis-wesel.de. Dort werden Hinweise und Anregungen zur Mobilität im Kreis Wesel gesammelt. Auf Anfrage wird der Fragebogen auch in Papierform zur Verfügung gestellt. Die Teilnahme ist anonym.

Der Nahverkehrsplan bildet die Basis für die Ausgestaltung des Nahverkehrsangebotes im Kreisgebiet mit Bussen und Straßenbahnen. Bedingt durch die Anforderungen für eine Ver-

kehrswende und die damit verbundene Sicherstellung eines leistungsfähigen Angebots, schreibt der Kreis seinen Nahverkehrsplan aktuell fort. Hierbei soll ein stärkeres Augenmerk auf die Mobilitätsbedürfnisse der Menschen gelegt werden.

Gleichzeitig arbeitet der Kreis Wesel mit beim Forschungsprojekt „Bestimmung und Simulation einer optimalen hybriden On-Demand-Mobilität“ der Universität Duisburg-Essen, einer Studie im städtischen (Krefeld) und ländlichen Raum (Kreis Wesel) und geht damit neue Wege. Das Projekt beschäftigt sich mit der Forschungsfrage, wie und wo das ÖPNV-Angebot bedarfsgerecht so erweitert werden kann, dass durch den erwarteten Kundenzuwachs die Mehrkosten gedeckt werden können. Um den Nahverkehrsplan des Kreises sowie das On Demand-Projekt auf eine breite Basis zu stellen, bittet Landrat Ingo Brohl um Hilfe.

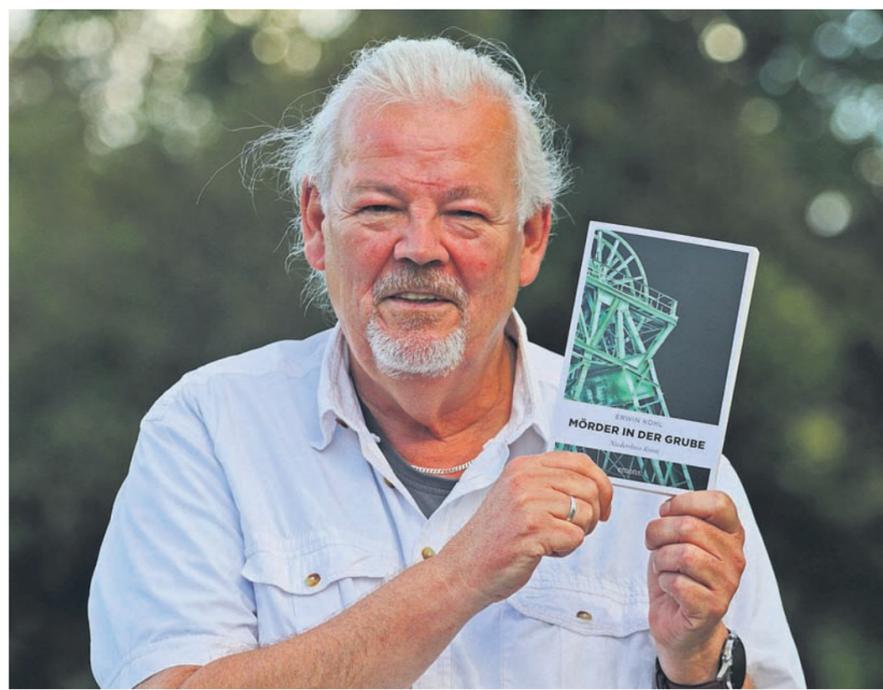
Lukas Born ermittelt im Zechenmilieu

Der Alpener Autor Erwin Kohl hat mit „Mörder in der Grube“ seinen fünften Krimi der Lukas Born-Reihe veröffentlicht / Dieses Mal geht es ins Bergwerk

ALPEN. „Wat wilsse denn noch wissen?“ Diese Frage bekam Erwin Kohl bei der Recherche seines neuesten Krimis „Mörder in der Grube“ nicht nur ein Mal zu hören. „Ich hatte zuvor keine Ahnung vom Bergbau und habe deshalb wirklich intensiv recherchiert und dabei viele ehemalige Bergleute befragt – und die sind sehr ehrlich und direkt“, sagt der aus Alpen stammende Autor. Viele Klischees hätten sich bewahrt. Vor allem aber habe er die Bergleute zu schätzen gelernt. „Sie haben viel Humor und unter ihnen gibt es viele Freundschaften – so viele, wie es sonst wohl in keiner anderen Berufsgruppe gibt. Sie mussten sich aufeinander verlassen und sind so zu echten Kumpels geworden.“

In „Mörder in der Grube“ versucht Kohl die Bergleute so authentisch wie möglich rüberzubringen. „Ehemalige Bergleute, die das Buch bereits gelesen haben, haben mir geschildert, dass es mir gelungen ist“, berichtet der Alpener Autor, der für den nächsten Fall des Privatdetektivs, suspendierten Hauptkommissars und Dauercampers Lukas Born aber eigentlich ein ganz anderes Thema im Blick hatte. „Ich hatte vor, über den Kiesabbau zu schreiben, der bei uns ja ein großes Thema ist“, sagt Kohl. Schon bei seinem letzten Roman aus der Lukas Born-Reihe vor zwei Jahren wollte Kohl den Kiesabbau thematisieren. Damals riet ihm jedoch sein Verlag dazu, ein anderes Thema zu wählen, da ein anderes Autoren-Paar gerade einen Roman zum Kiesabbau veröffentlicht hatte. Also entschied sich der 62-Jährige dazu, die Geschichte auf seinen nächsten Roman zu verschieben.

Am 30. Oktober 2021, einem verregneten Samstag, stand aller-



Erwin Kohl mit seinem neuesten Werk „Mörder in der Grube“

NN-Foto: Theo Leie

dings plötzlich ein 85-jähriger Senior vor seiner Haustür und fragte ihn, ob er der Autor Erwin Kohl sei. „Er erzählte mir von einer angeblich wahren Geschichte von einem Mordfall, der sich vor 50 Jahren im Bergwerk Friedrich Heinrich in Kamp-Lintfort ereignet haben soll und der bis heute nicht aufgeklärt werden konnte“, berichtet Kohl. Die Geschichte fand er interessant. Ungeklärte Kriminalfälle, auch „Cold Cases“ genannt, sind schließlich in allen vier vorherigen Werken der Lukas Born-Reihe die Grundlage der Geschichten gewesen. „Da habe ich mittlerweile ein Repertoire, aus dem ich mich bediene“, sagt Kohl. Die Geschichte des 85-Jährigen interessierte ihn daher brennend.

Erwin Kohl fing an zu recherchieren – und fand keinerlei Informationen zu dem Fall. „Richard Lubjuhn, der bei mir vor der Tür stand, hat alles aber sehr detailliert erzählt. Meine Frau und ich haben sofort gesagt, dass er entweder alles erfunden hat oder Täterwissen haben muss. Ich sagte zu meiner Frau, dass ich zu ihm fahre und sie, wenn ich in einer Stunde nicht wieder zurück bin, die Polizei anrufen soll“, schildert Kohl. Als er den 85-Jährigen besuchte und ihn darauf ansprach, habe dessen Frau aus dem Hintergrund gerufen: „Der hat sich das selbst ausgedacht. Nur kann er mit 85 Jahren keinen Roman mehr schreiben und veröffentlichen.“ Kohl hingegen fand die Idee zum Ro-

man jedoch so gut, dass er sie aufgriff und verschriftlichte.

Die Bergbau-Tradition im Ruhrgebiet und am Niederrhein ist natürlich dem Niederrheiner nicht gänzlich unbekannt. „Ich hatte hier und da mal Berührungspunkte. Mein Schwager war selbst Bergmann. Ich war auch schonmal unter Tage. Aber all das Wissen reichte natürlich nicht, um daraus einen Roman zu verfassen“, erläutert Kohl. Also begab er sich auf eine intensive Recherche. Er nahm Kontakt zur Fördergemeinschaft für Bergmannstradition – Linker Niederrhein in Kamp-Lintfort auf und ließ sich wahre Geschichten aus dem Bergwerk und vom Kohleabbau erzählen. „Zum Beispiel habe ich erfahren, dass

eine Aldi-Tüte tausende Kumpel das Leben gerettet hat. Wenn sie früher ins Bergwerk eingefahren sind, mussten sie ja teilweise noch fünf oder sechs Kilometer unter Tage zurücklegen, um zu ihrem Abbaupunkt zu gelangen. Dafür setzten sie sich aufs Förderband. Die Aldi-Tüte war dort aufgehängt, wo sie vom Förderpunkt dringend runtermussten, um nicht wie die Kohle runterzufallen und zu sterben.“

Die gesamte Geschichte des Romans spielt in Kamp-Lintfort, wo der Bergbau eine große Tradition hatte. Kohl hat in seine Geschichte aber auch für Kamp-Lintfort ganz typische Elemente einfließen lassen. Zum Beispiel die einsteige Kneipe „Schwarzer Diamant“, die vielen, ehemaligen Trinkhallen oder die drei Hochhäuser, die „weißen Riesen“, die vor 20 Jahren abgerissen wurden. Da der Roman aber auch in der Jetzt-Zeit spielt, hat Kohl die Gegenwart ebenso miteingebracht. „Ich wollte auch die jetzige Gesellschaft abbilden“, sagt Kohl.

Bei der Aufklärung des seit 50 Jahren unaufgeklärten Mordfalles im Bergwerk bekommt Privatdetektiv und Hauptfigur Lukas Born jedoch Hilfe von Sigi Lehmann. „Anfangs können die beiden sich nicht leiden, aber später merken sie, wie ähnlich sie sich doch sind“, verrät Kohl. Gemeinsam gelingt es ihnen aber, den Mordfall an den sterbenskranken Rentner Mattes Buschmann, der tot an der Kellertreppe liegt, im Zechenmilieu aufzuklären.

Das Schreiben des Romanes – für das er rund vier Monate benötigte – sei ihm dieses Mal sehr leichtgefallen. „Das Thema hat mich einfach unheimlich fasziniert. Deshalb musste ich mich manchmal bremsen. Ich habe mich jedes Mal gefreut, wenn ich

wieder schreiben durfte“, berichtet Kohl. Nur eines habe ihm Probleme bereitet: „Die Mordmerkmale. Ein Totschlag verjährt nach 15 Jahren. Also brauchte ich einen Mord, für den man aber ein Mordmerkmal nachweisen muss. Ich wusste lange nicht, wie ich das lösen sollte. In meinem vorbereiteten Manuskript habe ich den Part deshalb offengelassen.“ Gegen Ende seiner Schreibphase sei ihm aber doch noch der entscheidende Einfall gekommen.

Nun legt Kohl erstmal eine Schreibpause ein. Ein weiterer Roman aus der Lukas Born-Reihe sei aber geplant. „Es kann gut sein, dass ich dieses Mal wirklich den Kiesabbau als Thema wähle“, sagt Kohl. Doch erstmal geht er mit „Mörder in der Grube“ auf Lesereise. Die erste findet am Freitag, 6. Oktober, ab 20 Uhr im Sonsbecker Kastell statt. Karten sind zum Preis von 15 Euro an der Abendkasse erhältlich. Weitere Lesungen sind am 18. Oktober, 20 Uhr, Stadtbücherei Rees, am 20. Oktober, 19 Uhr, Stadtbücherei Kleve, am 3. November, 19.30 Uhr, Rathaus Alpen, und am 25. November, 19 Uhr, in der Katholisch öffentlichen Bücherei in Rheurdt-Schaephuysen.

Der 224-seitige Roman „Mörder in der Grube“ von Erwin Kohl ist im Emons-Verlag erschienen und kostet 13 Euro. SP

Verlosung

Die NN verlosen drei Exemplare von „Mörder in der Grube“ von Erwin Kohl. Einfach eine E-Mail mit Name, Anschrift, Telefonnummer und dem Betreff „Erwin Kohl“ an gewinnspiel@nn-verlag.de senden. Einsendeschluss ist der 11. Oktober. Die Namen der Gewinner werden unter www.niederrhein-nachrichten.de veröffentlicht.

„Last Call“ für einen der 902 freien Plätze

Ausbildungsstart bis weit in den Herbst möglich



In 36 „Zollstock-Monaten“ zum Gesellen. Foto: IG Bau/A. Khallili

KREIS WESEL. „Last Call“ für eine Berufsausbildung: Im Kreis Wesel gibt es noch 902 freie Ausbildungsplätze – darunter 113 auf dem Bau. Das teilt die IG Bau Duisburg-Niederrhein mit.

Die Gewerkschaft beruft sich dabei auf aktuelle Zahlen der Arbeitsagentur. „Es ist noch nicht so spät: In letzter Minute noch die ‚Azubi-Ausfahrt‘ nehmen und die Karriere mit einer Berufsausbildung starten – das funktioniert auch jetzt noch. Jugendliche können bei den meisten Betrieben noch weit bis in den Herbst hinein eine Ausbildung anfangen“, sagt Karina Pfau.

Für die Bezirksvorsitzende der IG Bau Duisburg-Niederrhein ist eine Berufsausbildung ideal für alle Praktiker: „Es ist der Job-Start ins Leben. Vom ersten Tag an geht es direkt mit praktischer Arbeit zur Sache. Außerdem verdient man schon früh Geld – und zwar gutes Geld.“ So startet ein Azubi auf dem Bau bereits mit einer Ausbildungsvergütung von 935 Euro pro Monat. Im

dritten Ausbildungsjahr habe er bereits 1.495 Euro im Portemonnaie.

„Wer eine Ausbildung im Kreis Wesel macht, ist up to date: Es läuft jede Menge digital. Auch der Bau hat enorme technische Reize – von der Steuerung großer Baumaschinen über raffinierte Gebäudetechnik bis zu innovativen Baustoffen“, so Karina Pfau.

Außerdem bietet eine Ausbildung im Handwerk oder in der Industrie „sichere Jobs“. Auch auf dem Bau. Denn gebaut werde auch im Kreis Wesel immer: Straßen, Brücken, Gleise und vor allem Wohnungen. Dazu komme das „Mammutprogramm der Klimasanierungen“ von Gebäuden. Der Bau bietet zudem den Vorteil einer eigenen Altersvorsorge.

Ein wichtiger Punkt ist für die IG Bau Duisburg-Niederrhein auch, dass Ausbildungen „gute Perspektiven bieten: Wer will, kann die Karriereleiter schnell hochklettern: Der Meisterbrief ist eine wichtige Etappe dabei – im Handwerk genauso wie in der Industrie. Und als Polier managt man komplette Baustellen“, sagt Karina Pfau.

Die Entscheidung, jetzt einen Ausbildungsbetrieb zu suchen, sei „der clevere Start ins Berufsleben. Es ist schade und auch nur schwer nachzuvollziehen, dass von den insgesamt 2.705 Ausbildungsplätzen, die im Kreis Wesel bei der Arbeitsagentur für das gerade begonnene Ausbildungsjahr gemeldet wurden, immer noch 33 Prozent unbesetzt sind“, sagt die IG Bau-Bezirksvorsitzende.



Bürgermeister aus NRW, darunter auch Bürgermeisterin Ulrike Westkamp (Mitte), überreichten im Landtag in Düsseldorf Ministerpräsident Hendrik Wüst (M. l.) einen „Hilferuf“.

Bürgermeister überreichen „Hilferuf“ in Düsseldorf

Ministerpräsident Hendrik Wüst nahm Delegierte in Empfang

KREIS WESEL. Erst Corona, dann der Ukraine-Krieg und jetzt gleichzeitig Inflation – viele Städte und Gemeinden müssen mehr und mehr unerwartete Ausgaben tragen. Zudem sind zahlreiche Aufgaben, die die Kommunen von Bund und Länder übertragen bekommen haben, mehr geworden, zum Beispiel die Wohngeld-Reform oder die Unterbringung und Versorgung geflüchteter Menschen.

Am Donnerstag, 21. September, reiste eine Delegation von Bürgermeistern nach Düsseldorf, darunter auch Wesels Bürgermeisterin Ulrike Westkamp, um dort Ministerpräsident Hendrik

Wüst einen Brandbrief zu überreichen.

„Es ist zunehmend schwieriger geworden, geeignete Unterkünfte für geflüchtete Menschen zu finden. Durch geringere Einnahmen aus den Gewerbesteuern und gleichzeitig steigender Inflation werden die Haushalte der Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen stärker belastet als zunächst erwartet. Wir brauchen dringend einen Ausgleich. Bund und Länder müssen ihre Verantwortung für die Kommunen ernst nehmen, zumal sie den Kommunen zusätzliche Aufgaben auferlegen, ohne eine angemessene Gegenfinanzierung“, beschreibt Bürgermeisterin Ulri-

ke Westkamp Herausforderungen, vor denen die Kommunen derzeit stehen.

355 Bürgermeister haben einen an Ministerpräsident Wüst unterzeichneten kommunalen Hilferuf unterzeichnet. Unter anderem fordern sie eine angemessene Finanzausstattung sowie den Abbau von Bürokratie.

Städte und Gemeinden befürchten, dass sie durch die zunehmenden Belastungen nicht mehr handlungsfähig sind. Schon jetzt spüren die Verwaltungen die Folgen. In vielen Bereichen türmen sich Anträge, die aufgrund fehlenden Personals deutlich später abgearbeitet werden können.

Vereine können noch Anträge auf Hilfe stellen

Programm „Umfeldgestaltung in den Ortschaften“

XANTEN. In diesem Jahr stehen noch Mittel aus dem Programm „Umfeldgestaltung in den Ortschaften“ zur Verfügung. Die Xantener Vereine können daher noch Anträge zur Bezuschussung einer Maßnahme stellen.

Für die Gewährung von Zuschüssen aus dem Programm gelten folgende Kriterien.

Antragsberechtigung: Antragsteller können ausschließlich in das Vereinsregister eingetragene Vereine sein.

Ziel und Zweck der Förderung: Aus dem Programm „Umfeldgestaltung in den Ortschaften“ sollen Projekte zur Verschönerung des Umfeldes in den Stadtbezirken Birten, Lüttingen, Wallfahrtsort Marienbaum, Vynen/Obermörnter und Wardt unterstützt werden, die von Vereinen ganz oder teilweise in Eigenleistung realisiert werden. Gefördert wird die Errichtung, Renovierung oder Verschönerung von dörflichen Einrichtungen und Anlagen, die für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Nicht förderfähig sind Maßnahmen auf Grundstücken oder in Gebäuden, zu denen die Öffentlichkeit in der Regel keinen Zutritt hat. Weiterhin nicht förderfähig sind Betriebs- oder Veranstaltungskosten.

Finanzierungsplan: Zusammen mit dem Zuschussantrag ist ein Plan zur Gesamtfinanzierung der Maßnahme einzureichen.

Aus diesem Finanzierungsplan des Vereins müssen bei anderen Zuschussgebern oder Sponsoren gestellte Förderanträge bzw. für die Maßnahme bereits bewilligte Zuschüsse anderer Stellen ersichtlich sein.

Höhe des Zuschusses: Zuschuss wird in der Regel ein Anteil von 50 Prozent der bei der Antragstellung nachgewiesenen Material- oder Sachkosten. Um möglichst viele Maßnahmen bezuschussen zu können, ist die Zuschusshöhe auf maximal 1.500 Euro je Maßnahme begrenzt. Der Hauptausschuss kann im Einzelfall eine davon abweichende Zuschusshöhe festlegen. Die Höhe des Zuschusses wird auf die Finanzierungslücke begrenzt, die im Finanzierungsplan nach dem Abzug von Zuschüssen anderer Stellen verbleibt.

Verwendungsnachweis: Zuschussempfänger sind verpflichtet, der Stadt Xanten bis zum 31. Dezember des auf die Zuschussgewährung folgenden Jahres einen Verwendungsnachweis vorzulegen. Die bezuschussten Kosten sind in Höhe des gewährten Zuschusses mit geeigneten Nachweisen (Rechnungen, Quittungen) zu belegen. Ein Zuschussantrag kann formlos an folgende Stelle gesandt werden: Stadtverwaltung Xanten, Sachgebiet Zentrale Dienste, Karthaus 2, 46509 Xanten, Email: service@rathaus-xanten.de.

Die Stadt Xanten macht Gründer fit

Neue Beratung am 17. Oktober im Rathaus

XANTEN. Das Thema Existenzgründung stößt auf ein stetig wachsendes Interesse, bringt aber auch viele Fragen mit sich. Die Wirtschaftsförderung der Stadt Xanten und das Startercenter.NRW Niederrhein der Entwicklungsagentur Wirtschaft des Kreises Wesel (EAW) bieten zur Beantwortung dieser Fragen eine Gründungsberatung für Start-ups und Selbstständige an.

Die neue Gründungsberatung vor Ort findet am Dienstag, 17. Oktober, im Rathaus der Stadt Xanten statt. Christian Boßmann von der Wirtschaftsförderung Xanten weiß um die Wichtigkeit einer guten Vorbereitung auf dem Weg zur Gründung: „Schritt für Schritt muss die Idee weiterentwickelt und Gründungsformalitäten müssen erledigt werden.“

In vertraulichen Einzelgesprächen bietet die Stadt in Zusammenarbeit mit dem Startercenter eine kostenfreie Erstberatung an. „Bei der Gründungsberatung

werden alle wichtigen Aspekte besprochen und es wird auf die individuellen Bedarfe eingegangen: ob es um das Geschäftsmodell, die passende Rechtsform, die Erstellung des Businessplans, Finanzierungen und Fördermöglichkeiten oder die behördlichen Pflichten geht“, sagt Ulrich Rose vom Startercenter. Auch eine Prüfung der Geschäftsidee ist möglich und es können Tragfähigkeitbescheinigungen für die Agentur für Arbeit sowie das Jobcenter erstellt werden.

Existenzgründer können sich telefonisch oder per E-Mail zu einem Erstgespräch anmelden. Für die Anmeldung oder bei Fragen vorab stehen Christian Boßmann (Wirtschaftsförderung der Stadt Xanten) unter Telefon 02801/772330, per Mail an christian.boßmann@xanten.de oder Ulrich Rose unter Telefon 0281/2073017 oder per Mail an ulrich.rose@kreis-wesel.de Gründern zur Seite. Weitere Termine nach Absprache oder am 19. Dezember im Rathaus.



Viele Dienstjubiläen bei der Stadt Xanten

Auch in diesem Jahr wurde langjährigen Mitarbeitern, die ihr rundes Dienstjubiläum bei der Stadt feierten, wieder Dank und Anerkennung für ihre Treue zuteil. Gemeinsam mit der Betriebsleitung des Dienstleistungsbetriebes DBX, Michael Lehmann und Stefan Wadleich, hatte Bürgermeister Thomas Görtz die Jubilare sowohl der Stadtverwaltung als auch des DBX sowie den Personalrat und die Fachbe-

reichsleitungen zu einer gemeinsamen Feierstunde eingeladen. Auf ihr 45-jähriges Jubiläum konnten Gabriele Schmidt und Helmut Timm zurückblicken. Ihr 40-jähriges Jubiläum feierte Heike Rösen. Auf 25 Dienstjahre bei der Stadtverwaltung Xanten können Marion Hotzky, Anke Weyers, Sabine Krebber und Achim Reitz zurückblicken. Thomas Görtz dankte allen Jubilaren für jahrzehntelanges Enga-

gement und ließ die einzelnen beruflichen Lebensläufe, aber auch das ein oder andere besondere Erlebnis aus dem Berufsleben der Jubilare im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens Revue passieren. Das Foto zeigt (v.l.) Achim Reitz, Heike Rösen, Stefan Wadleich, Anja Ludwig, Michael Lehmann, Marion Hotzky, Thomas Rynders, Helmut Timm, Stefan Grundmann und Thomas Görtz. Foto: Stadt Xanten

Zeitung nicht erhalten?



Die **NN-Logistik** ist die zweitbeste Zeitungslogistik der bundesweiten Anzeigenblattbranche und stellt das jährlich durch die GPZ-Prüfung unter Beweis. Dennoch sind fehlende Zeitungen in den Briefkästen der NN-Leser nicht zu 100% auszuschließen.

Woran das liegt und wie die NN-Logistik eine qualitativ hochwertige Zustellung Woche für Woche gewährleistet, erklärt Vertriebsleiterin Heike Haupt nun in dem Video und bittet Leser sich bei fehlender Zeitung gerne unter **02831/97770-688** oder per Mail an info@nn-logistik.de zu melden.



Zum Video:

Preiskracher



Balkonkraftwerk „Easy“

Bestehend aus 2x Solarpanel je 410 W, Wechselrichter (600 W, optional 800 W), Anschlusskabel (ca. L 2 m), Schukostecker, Montagematerial, Halterung für Balkon- und Flachdachmontage. Je Panel ca. B 172 x H 113 x T 3 cm. Ca 21kg. Art-Nr.: 46353942

599,-

Gardena Fächerbesen

Art-Nr.: 45420461

19,99





Knospheide

Garden Girls
Art-Nr.: 193612

1,99



Go/On Pflanz Erde

60 ltr.
Art-Nr.: 273974

4,99



Akku Laubbläser

Art-Nr.: 45639113

31,99



Die Gemeinde Alpen plant ihr großes Jubiläumsjahr

950 Jahre: vorläufiges Programm für 2024 im Rathaus vorgestellt



Auch zwei neue Logos gehören zum Jubiläumsjahr. V.l.: Thomas Janßen, Ludger „Luja“ Jackowiak und Bürgermeister Thomas Ahls. NN-Foto: Thomas Langer

ALPEN. Auch wenn das kollektive Gedächtnis abseits von Geschichtsbüchern nicht einmal ansatzweise ins Jahr 1074 zurückreicht – die Gemeinde Alpen tut es. Anders ausgedrückt: Nächstes Jahr wird gefeiert, der Alpener Ortskern wird nämlich 950 Jahre alt. Und weil man besondere Jubiläen nun mal groß feiert, wartet gleich ein ganzes Festjahr auf die Bürger und auswärtige Besucher.

Dafür arbeiten die Verwaltung und die ansässigen Vereine Hand in Hand zusammen – auch mit jenen aus den umliegenden Ortschaften. Angesprochen wurden die großen wie auch die kleinen Vereine, erzählt Thomas Janßen vom Fachbereich Finanzmanagement und Wirtschaftsförderung, der das Projekt mit Pressesprecher André Emmerichs überblickt. Die Bereitschaft war groß. „In verschiedenen Sitzungen haben wir schon viele Ideen kreiert.“ So viele sogar, dass die Organisatoren aus der Verwaltung thie und da etwas auf die Bremse treten mussten. Zu viele Veranstaltungen sollen es nämlich auch nicht werden: Zum einen mit Blick auf das begrenzte Budget der hoffentlich zahlreichen Besucher, zum anderen wegen der regulären Traditionsveranstaltungen. Trotzdem sind sie über jeden Vorschlag dankbar, denn ein Programm, das dem Anlass würdig ist, zu erschaffen, sei für die Verwaltung allein nie stemmbar, betont Janßen. Positives Feed-

back gaben zuletzt auch die Ratsmitglieder. Final ist das Programm zwar noch nicht, aber schon jetzt mehr als vorzeigbar.

Das Programm im Überblick

Eingeläutet wird das Jubiläumsjahr am 1. Januar 2024 mit festlichen Posaunenklängen durch den Musikverein Menzelen vom Kirchturm der katholischen Kirche Alpen aus, wobei hierfür noch einige Absprachen ausstehen. Die offizielle Eröffnung erfolgt am 14. Januar im dann voraussichtlich fertiggestellten Pädagogischen Zentrum unter Beteiligung geladener Gäste, zu denen unter anderem Landrat Ingo Brohl und Alpen Ehrenringträger gehören.

Am 20. Januar wird es sportlich beim Hallenturnier der Alpener Sportvereine Viktoria Alpen, SV Menzelen und Borussia Veen in der Großraumturnhalle an der Fürst-Bentheim-Straße. Das Turnier richtet sich ausschließlich an Freizeitkicker, Profimannschaften sind nicht erlaubt.

Für musikalische Stimmung sorgt am 4. Februar das Mitsing-Konzert „Kölsche Tön“ in der Scheune im Dahlacker. Für den 17. April ist der Vortrag „Münzen in Drüpt“ im Sitzungssaal des Rathauses angesetzt. Referent wird Joachim Hunke sein.

Weil der Name „Blumen- und Spargelfest“ aus Mangel an Blumenhändlern nicht mehr up to

date ist, steht der 28. April im Ortskern eben im Zeichen des großen Frühlingsfests, wie der Arbeitstitel der Veranstaltung noch lautet. Abgestimmt wird das Fest natürlich auf das Motto „950 Jahre Alpen“. Mit dabei sein werden Kunsthandwerker, Vereine, der verkaufsoffene Sonntag und vieles mehr.

Nach einem ökumenischen Gottesdienst ist für den 10. und 11. Mai das erste Alpener Kaiserschiesen geplant. Jeder der acht Schützenvereine meldet dafür fünf ehemalige Schützenkönige an. Am 18. Mai folgt der etwas abgeänderte Galaball, dem ein Umzug vorangehen wird, an dem auch der dann neu gekrönte Kaiser teilnehmen wird.

Ein Festjahr ist kein Festjahr, wen nicht auch ausgiebig gelacht wird. Genau dafür sorgt am 22. Mai die Comedy-Veranstaltung im Schützenzelt, die der Junggesellen-Schützenverein mit den anderen Schützenvereinen und Bruderschaften organisiert.

Besonders spannend für die kleinen Alpener dürfte der „Blaulichtag“ vom DRK und der Feuerwehr im Gerätehaus an der von-Dornik-Straße am 8. Juni sein. Am 23. Juni fließen zwei Jubiläen in einem Gemeindefest zusammen: das der Gemeinde Alpen und jenes der evangelischen Kirche Alpen, die auf 420 Jahre zurückblickt.

Entweder am 9. oder am 10. August geht es mit dem „Sommerkino“ des Alpener Werbe-

rings weiter. Am 24. August kehrt das Straßenfest in den Ortskern zurück. „Das letzte Stadtfest ist lange, lange her“, sagt Janßen. „Es wird ein richtiger Familientag werden.“ Nach einem ökumenischen Gottesdienst am Morgen legen die Vereine mit ihrem Angebot los. Abends geht das Straßenfest mit Musik, Ständen und ausgelassenen Tänzen mitten auf der Straße weiter. Organisiert wird das Event vom Heimat- und Verkehrsverein und dem Verein zur Erhalt der Motte. Auch die Kirchengemeinden beteiligen sich unter dem Motto „von Kirche zu Kirche“.

Am 29. September kehrt das „Streuobstwiesenfest“ des Nabu für seine elfte Auflage zurück – dann jedoch in Kombination mit dem Weltkindertag, zu dem der Kinderschutzbund passend zu 950 Jahre Alpen ein spezielles Programm ausarbeiten wird. Der Alpener Werbering plant für den 13. Oktober sein nächstes Herbstspektakel inklusive verkaufsoffenem Sonntag, ehe am 17. November Krimiautor Erwin Kohl zur Lesung an der Motte einladen wird.

Am 7. und 8. Dezember findet mit dem Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz die das Festjahr seinen veranstaltungstechnischen Abschluss. So, wie es begonnen hat, soll das Jubiläumsjahr am 31. Dezember dann buchstäblich ausklingen: mit Posaunenklängen vom katholischen Kirchturm.

Neben diesen Angeboten sind aber noch ein paar andere Ideen in der Planungsphase: Übers Jahr verteilt soll es mehrere geschichtliche Vorträge geben, genauso wie Ausstellungen, spezielle Gästeführungen und Tafeln, die bekannte „Alltagsmenschen“ aus Alpen vorstellen. Große Pflanzbeete sollen frühzeitig zu einem blühenden Festjahr beitragen.

Die Festlichkeiten werden aber auf andere Weise optisch nach außen getragen. Der Grafikkünstler Ludger „Luja“ Jackowiak hat gleich zwei Symbole für die Gemeinde kreiert – wovon eines auch den geplanten überdimensionierten Holzstuhl im Ratsbongert als Selfie-Hotspot ausweisen soll.

Auch entsprechend designte Aufkleber, Anstecker, Becher und Bierdeckel soll es im Jahr 2024 geben. Selbst einige der Ortsschilder werden einem Umstyling unterzogen – zumindest für ein Jahr, so lange hält nämlich die Duldung des Kreises Wesel dafür an.

Thomas Langer



Regiert eine Prinzessin nach elf Jahren in Menzelen?

Kai-Kevin Krupper, der elfte Präsident der KVG „Hand in Hand Menzelen“ eröffnete die Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Adlersaal. Nachdem die Begrüßung der Anwesenden sowie das Verlesen des Protokolls der JHV 2022 und des Geschäftsberichts zügig abgeschlossen waren, ging es über zur Wahl des Vorstandes. Der wiedergewählte Vorstand: Laura Kohl (stellvertretende Präsidentin), Eva Eichhorn (Kassiererin), René Hügen (2. Beisitzer), Tamara Zimmermann (4. Beisitzerin) so-

wie Miriam Krupper (Geschäftsführerin). Nicht nur standen der Rückblick der letzten Session und die Wiederwahl der Vorstandsmitglieder an, sondern auch eine leichte Erhöhung der Mitgliedsbeiträge durch die stetig steigenden Kosten. Diese wurde einstimmig durch die Mitglieder genehmigt. Die Mitglieder waren gespannt, wer das Zepher für die kommende Session übernimmt. Vielleicht einmal wieder eine Prinzessin, nach elf Jahren? Als Antje Baum sich für das Amt meldete und bekundete,

dass sie das Menzeler Narrenvolk durch die Session nächste Session führen möchte, bekundeten die anwesenden Vereinsmitglieder mit Beifall ihre Zustimmung. Bei der Prinzenproklamation am 17. November wird Prinzessin Antje I. das Zepher entgegennehmen und nicht nur ihr Motto bekanntgeben, sondern auch ein buntes Rahmenprogramm und die Darbietungen der Menzeler Garden im Adlersaal bestaunen: Freitag 17. November um 19.11 Uhr im Adlersaal Menzelen Ost. Foto: privat

KW 40 2023

So stehen Ihre Sterne



Widder
21.03.-20.04.
Eine Woche mit kleinen Hindernissen. Kaum finden Sie sich damit ab, dass die Dinge eben nicht immer so laufen, wie Sie es sich wünschen, wendet sich das Blatt aber auch schon.



Stier
21.04.-21.05.
Wollen Sie unliebsame Überraschungen vermeiden, sollten Sie jetzt auf klare Formulierungen und Absprachen achten. Lassen Sie sich im Job nicht mehr Arbeit aufs Auge drücken als vereinbart war.



Zwilling
21.05.-21.06.
Bleiben Sie beruflich als auch privat bei klaren Lösungen. Je komplizierter Ihre Pläne jetzt sind, desto eher könnten Sie sich verstricken und Kleinigkeiten übersehen.



Krebs
22.06.-22.07.
Achten Sie auf Gelegenheiten, die neue Entwicklungen in Ihrem Leben ermöglichen. Jetzt können sich sogar Wünsche erfüllen, von denen Sie glaubten, sie wären in absehbarer Zeit nicht erfüllbar.



Löwe
23.07.-23.08.
Falls Ihre Gedanken in die Ferne schweifen, ist es vielleicht wirklich mal Zeit, den nächsten Urlaub ins Auge zu fassen. Auch wenn Sie den jetzt nur planen können, wird Sie das beflügeln.



Skorpion
24.10.-22.11.
Wo Sie noch vor kurzem zögerten, glänzen Sie jetzt mit Begeisterung und Entschlossenheit. Diese Zeit ist günstig für eine Klärung Ihrer Ziele, Ihrer Finanzen und für einen kleinen Ausflug.



Schütze
23.11.-21.12.
Ihr Idealismus in allen Ehren – aber überschätzen Sie nicht etwas leichtfertig Ihre Möglichkeiten und Kräfte? Anstatt gegen Widerstände anzugehen, sollten Sie abwarten, bis Ihre Zeit gekommen ist.



Steinbock
22.12.-20.01.
Wollen Sie etwas schon seit einer Weile in Angriff nehmen, gibt es keinen Grund mehr, noch länger zu zögern. Nach dem Wochenende erhalten Sie sogar noch die Unterstützung anderer.



Wassermann
21.01.-19.02.
Behalten Sie einen kühlen Kopf und lassen Sie sich nicht blenden. Ihre eigenen Ideen sind besser als alles, was jetzt an Sie herangetragen wird. Achten Sie in Diskussionen nur darauf, nicht über Ihr Ziel hinauszuschießen.



Fische
20.02.-20.03.
Was Sie begonnen haben, muss zügig weitergeführt werden. Jeder Aufschub kann Ihre finanziellen und körperlichen Reserven unnötig belasten.

TRAINERE AUCH DU BEIM TESTSIEGER!

DEUTSCHLAND TEST MONEY BESTES FITNESSSTUDIO

3 starke Partner für Ihre Gesundheit!

INJOY

Alpen Burgstr. 70, Tel. 02802/5060
Rheinberg Tekkenhof 8, Tel. 02843/959133
Xanten Orkstr. 27, Tel. 02801/9852271

24/7 geöffnet!

Jungfrau 24.08.-23.09. Verlangen Sie zuviel von sich, werden Sie schon bald enttäuscht sein. Gerade wenn es im Alltag hektisch zugeht, sollten Sie jetzt nicht auf Schnelligkeit, sondern lieber auf Gründlichkeit setzen.

Waage 24.09.-23.10. Auch wenn Sie eine Angelegenheit endlich zum Abschluss bringen möchten: Durch unnötiges Drängen werden Sie Ihr Anliegen nur verzögern. Vermeiden Sie es, mehr als eine Sache zur Zeit zu erledigen.

HINFAHREN! AUSWÄHLEN! SPAREN!

TRAUM POLSTER HAMMER Preise!

Alles reduziert! 30% 50% 70%

ALLES MUSS RAUS!!!

Boxspringbetten, Polstergarnituren, Fernsehsessel, Couchtische

Hunderte Ausstellungsstücke und Sonderposten!

Solange der Vorrat reicht!

Erikenweg 16 • 47574 Goch-Pfalzdorf • Tel. 0 28 23 / 41 92 450

Über 200 Couchtische, auch sofort zum mitnehmen!

Montags - Freitags 10.00 - 19.00 Uhr
Samstags 10.00 - 16.00 Uhr
Sonntags 11.00 - 17.00 Uhr (freie Schau) *keine Beratung, kein Verkauf - außer an gesetzlichen Feiertagen

Wir liefern zu Ihnen nach Hause!

4000 m² Ausstellungsfläche

www.traumpolster.de

Zeichenkurs am Abend

RHEINBERG. Wer immer schon zeichnen lernen oder die Kenntnisse auffrischen wollte oder generell mit den eigenen Zeichnungen nicht mehr weiterkommt, erhält in einem Kurs der VHS bald professionelle Unterstützung, Anleitung und Raum, die Ideen zeichnerisch umzusetzen. Die Einsteiger starten im Kurs mit den Grundübungen zum Thema Schraffur, Proportionen erfassen, Licht und Schatten, Perspektive und Bildaufbau. Vorlagen und Übungen werden den Teilnehmern gestellt.

Die Themenschwerpunkte für die fortgeschrittenen Kursteilnehmer hingegen werden individuell besprochen. Der Zeichenkurs findet an sieben Terminen unter der Leitung von Iris Jurjahn statt und richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an Fortgeschrittene.

Der Kurs startet am Dienstag, 17. Oktober, von 18.30 bis 20.45 Uhr im Rheinberger Jugendzentrum Zuff und bietet eine individuelle Weiterentwicklung der zeichnerischen Ausdrucksmöglichkeiten. Die Gebühr beträgt 60 Euro. Informationen bei der VHS in Rheinberg unter Telefon 02843/907400 oder unter www.vhs-rheinberg.de.



Klassikkonzert in der Stadthalle

Die Musikalische Gesellschaft Rheinberg begrüßt am Sonntag, 8. Oktober, um 19 Uhr den Cellisten Niklas Erpenbach und die Pianistin Bomi Koo. Der seit seiner Kindheit mehrfach international ausgezeichnete Cellist ist in Moers ansässig und bringt zu dem Duo-Konzert die Pianistin Bomi Koo in die Rheinberger Stadthalle. Die beiden konnten während ihrer gemeinsamen Studienzeit in Münster regelmäßig zusammenkonzertieren und gemeinsam einen 1. Preis beim Hochschulwettbewerb gewinnen. Im 2. Saisonkonzert der Musikalischen Gesellschaft erklingen Cello-Sonaten von Brahms, van Beethoven und Rachmaninoff. Tickets sind im

Vorverkauf zu erwerben bei Audio, Video Ch. Komossa, Orsoy Straße 11, in Rheinberg, in der Buchhandlung am Rathaus, Moersener Straße 239, in Kamp Lintfort sowie in der Tourist-Info Moers, Kirchstraße 27. Foto: privat

Verlosung

Die NN verlosen 3 x 2 Tickets für das Konzert in Rheinberg. Einfach eine E-Mail mit Name, Anschrift, Telefonnummer und dem Betreff „Saisonkonzert Rheinberg“ an spiel@nn-verlag.de senden. Ein-schluss ist Donnerstag, 5. Oktober, um 14 Uhr. Die Namen der Gewinner werden unter www.niederrhein-nachrichten.de veröffentlicht.

Landschaften in einer „atmosphärischen Malerei“

Der Weseler Christoph Koch zeigt im Städtischen Museum eine Ausstellung

NIEDERRHEIN. Kleine und große geometrische Formen dominieren in vielen von Christoph Kochs Malereien. „Es ist die Geometrie der Leichtigkeit – eine atmosphärische Malerei“, sagt der Künstler aus Wesel. Er zeigt aktuell seine Ausstellung „Landschaften“ im Städtischen Museum Kalkar. Zu sehen sind Aquarelle aus seinem diesjährigen Irland-Urlaub, aber auch Werke aus der französischen Normandie und vom Niederrhein sind dabei.

Die Insel westlich von England hat es dem 65-Jährigen jedoch ganz besonders angetan. Der diesjährige Sommer-Urlaub nach Irland sei seine bislang inspirierendste Reise gewesen. „Irland ist beeindruckend. Die Insel ist geprägt von Veränderungen in der Landschaft – das kennt man vom Niederrhein ja nicht so“, sagt Koch.

Irland habe jedoch zum einen unfassbare Grünflächen, weshalb sie auch die „grüne Insel“ genannt werde. Zum anderen aber auch prägnante Felsen und Gestein wie die „Cliffs of Moher“, eine Kliffküste an der Westküste. „Irland ist wirklich spektakulär – auch im Vergleich zu anderen Ländern wie Schottland“, sagt Koch.

Der passionierte Maler hat schon viele Länder bereist und dabei seinen Zeichenblock mitgenommen. Koch war schon unter anderem in Schweden, Norwegen, Island, Schottland, Dänemark, Venedig, auf Rügen oder in der französischen Normandie. „Der Maler braucht manchmal



In Christoph Kochs Ausstellung „Landschaften“ sind die meisten Werke Aquarelle auf Papier. Er stellt aber auch einige Öl-Werke auf Leinen aus. NN-Foto: SP

einfach eine Luftveränderung – oder einen Lichtwechsel“, begründet Koch seine jährlichen dreiwöchigen Reisen im Sommer. Wie viele Bilder er mitbringe, sei unter anderem vom Wetter abhängig. „In Island waren es mal 50, in Irland dieses Jahr 30“, sagt Koch. Sein Fokus liege meistens auf den Landschaften, die er wie kleine Mosaikstücke in seinen Bildern zusammensetzt. „Das ist ein prismatisches Aufbrechen des Lichts – wie eine kaputte Scheibe“, sagt Koch. Diese Technik habe er sich in den vergangenen Jahrzehnten so angeeignet und immer weiter verfei-

nert. In Irland hat Koch aber auch etwa den „Rock of Cashel“ malerisch festgehalten.

Eine Auswahl seiner Irland-Reise, aber auch Bilder aus der Normandie und vom Niederrhein sind ab morgen im Städtischen Museum in Kalkar zu sehen. Insgesamt sind es 47 Werke. Es ist allerdings schon Kochs dritte Ausstellung in diesem „geschätzten Haus“, wie er selbst sagt. 2000 präsentierte er Male-reien von den norwegischen Lofoten. 2009 hieß seine Ausstellung in Kalkar „Zwischen Himmel und Erde“. „Landschaften“ soll jedoch die vorletzte externe

Ausstellung des 65-Jährigen sein. „Meine Frau hat gesagt, dass ich nach der Ausstellung im Schloss Ringenberg in Hamminkeln im nächsten Jahr doch nur noch zuhause im Atelier meine Werke zeigen soll“, sagt Koch.

Die Ausstellung „Landschaften“ von Christoph Koch ist bis zum 5. November im Städtischen Museum Kalkar zu sehen und kann dienstags von 11 bis 13 Uhr sowie von mittwochs bis sonntags von 11 bis 17 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos zum Künstler gibt es online unter www.atelier-christoph-koch.de. Sabrina Peters

30 Jahre in Rheinberg Wir sagen DANKE!

Auf diesem Weg sage ich vielen Dank an unsere Mandanten für ihr Vertrauen, ihre Treue und die gute Zusammenarbeit.

Ganz besonderer Dank gilt dem Team in meinem Haus für den steten Einsatz, die Loyalität und das tolle Betriebsklima.



Cäcilia Berg
Dipl. Finanzwirt
Steuerberaterin

Rheinstraße 1
47495 Rheinberg
www.stb-berg.de

Beratung für:

- Gewerbetreibende
- Selbstständige
- Arbeitnehmer
- Rentner

Telefon 02843-16649
Telefax 02843-16652
stb.berg@t-online.de

12.12.-14.12.2023

Last Minute
Angebot bis zum
10.10.2023

ab
659,-

p.P. im DZ
759,- p.P.
im EZ



Stadtrundfahrt mit Weihnachtsmärkten

Gönnen Sie sich schon vor Weihnachten ein Geschenk und erleben Sie ein Konzert der Amsterdam Sinfonietta und der Starpianisten Lucas und Arthur Jussen im Großen Saal der Elbphilharmonie. Dazu erstrahlt die geschmückte Hansesstadt in der Vorweihnachtszeit im Lichterglanz und neben dem Konzert bleibt natürlich auch Zeit zum ausgiebigen Weihnachtshopping und für ein ausgewähltes Rahmenprogramm.

Inklusiv-Leistungen

- › Fahrt im komfortablen Reisebus ab/bis Kleve, Goch und Geldern
- › 2 Übernachtungen mit Frühstück im ibis Hotel St. Pauli Hamburg
- › Konzertkarte für Lucas & Arthur Jussen und die Amsterdam Sinfonietta im Großen Saal der Elbphilharmonie, PK2
- › Besuch mit Vortrag im Gewürzmuseum in der Speicherstadt mit hausgemachtem Glühwein und Butterkuchen
- › Reeperbahnspaziergang mit dem Original St. Pauli Nachtwächter
- › Abendessen im ältesten Speiselokal auf der Reeperbahn
- › Große Stadtrundfahrt mit „Weihnachtsmarkt-Hopping“
- › Weihnachtliches Abendessen (Tellergericht) in einem Restaurant mit Blick auf den Hafen inklusive Wasser und einem Glas Wein
- › M-TOURS Reisebegleitung

Code: DK-Glzb

NIEDERRHEIN
NACHRICHTEN

Infos & Buchung
02831 / 979 3999

reisen.niederrhein-nachrichten.de



Die M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Straße 17 - 19, 49074 Osnabrück, tritt als Veranstalter auf. Der Vertragspartner ist jeweils vermerkt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Alle Reisen mit eigener An- und Abreise.



Ausstellung „Die Herkunft der Steine“ eröffnet

Zuletzt lud der Landschaftsverband Rheinland zur Eröffnung der Ausstellung „Die Herkunft der Steine – Römischer Steinbau in der Colonia Ulpia Traiana“ in der Antike vielfältiger eingesetzt worden. Taktile Tische verladen Gäste durch den Leiter des LVR-Archäologischen Parks Xanten, Dr. Martin Müller, betonte die LVR-Dezernentin für Kultur und Landschaftliche Kulturpflege Dr. Corinna Franz in ihrer Eröffnungsrede die Bedeutung des neuen Ausstellungsbe-

reichs auf dem Gelände des APX. Der Steinbau verkörperte eine wesentliche Seite römischen Lebensstils. Kaum ein Werkstoff ist in der Antike vielfältiger eingesetzt worden. Taktile Tische vermitteln den Einsatz als Rohstoff, zeigen sein Aussehen und seine Charakteristiken. „Besonders an der Ausstellung ist, dass Besucher das Material ertasten können und so der Unterschied zwischen verwittertem und kürzlich bearbeitetem Material deutlich

spürbar wird“, erklärt Museums-pädagoge Stephan Engelhard. Mit den Römern kam die Technik der Steinbearbeitung an den Niederrhein. Aufgrund lokal fehlender natürlicher Vorkommen mussten die Römer das Baumaterial über weite Strecken importieren. Im sogenannten Steingarten können sich Besucher des Parks nun über die Aspekte des Transport und Verarbeitung informieren. Foto: Olaf Ostermann

KURZ & KNAPP

Theater- und Ballettfahrt: Die Klavierschule Dr. Claudia Vennemann aus Xanten bietet am Sonntag, 3. Dezember, eine Fahrt zum Ballett Schwanensee in der Philharmonie Essen an. Abfahrt ist um 14.45 Uhr ab dem Bahnhof in Xanten. Die Kosten für Bus und Eintritt belaufen sich auf 69 Euro. Eine Anmeldung ist bis Montag, 9. Oktober, erforderlich. Schon am Samstag, 11. November, soll es dagegen zum Theater Duisburg zur Veranstaltung „Dirk Schäfer singt Tango und Piaf“ gehen. Abfahrt ist um

17.30 Uhr am Bahnhof in Xanten. Die Kosten für Bus und Eintritt betragen 46,50 Euro. Die Anmeldung muss bis Donnerstag, 12. Oktober, erfolgen. Für beide Veranstaltungen ist das unter Telefon 0172/6822757 oder alternativ per WhatsApp-Nachricht möglich.

Schreibwerkstatt: Wer schreiben, die eigenen Texte vorlesen, in gemeinsamer Runde darüber sprechen und neue Ideen entwickeln möchte, bekommt bald eine gute Gelegenheit dazu: In der VHS-Schreibwerkstatt am Samstag, 21. Oktober, von 10 bis 16.30

Uhr im Rathaus Xanten soll es genau darum gehen: Spaß am freien Schreiben, am gemeinsamen Erarbeiten von Geschichten, Gedichten oder auch journalistischen Beiträgen. Hier gibt es keine Beschränkung auf einzelne Genres, Vielseitigkeit ist geradezu erwünscht. Die Dozentin Tina Schlegel arbeitet seit 2008 als Autorin und freie Kulturjournalistin. Die Gebühr für den Kurs beträgt 32 Euro. Anmeldeschluss ist Freitag, 13. Oktober. Informationen bei der VHS in Xanten, Telefon 02801/772242 oder unter www.vhs-xanten.de.

Martinsumzug in Büderich

BÜDERICH. In gut sechs Wochen reitet St. Martin wieder durch Büderich. Schon seit einiger Zeit ist das Martinskomitee mit den Vorbereitungen dafür beschäftigt. Aufgrund der Baustelle im Ortskern sind einige Änderungen im Ablauf notwendig.

Am Donnerstag, 9. November, treffen sich alle Teilnehmer des Zuges um 18 Uhr an der Grundschule. Gegen 18.15 Uhr startet der Zug gemeinsam mit dem St. Martin und zieht über die Sebastianusstraße, Königsberger Straße, den Elbinger Weg über den Perricher Weg zum Kesselbruck. Weiter geht es über die Weseler Straße, durch die Rheinallee und über die Schützenstraße zum Sportplatz. Die Tambourkorps Büderich und Menzelen begleiten die Kinder mit ihren Laterne-n beim Zug durch den Ort. Am Sportplatz wird das Martinsfeuer von der Büdericher Feuerwehr entzündet und die Martinsgeschichte vorgetragen. Dabei teilt St. Martin nach der alten Legende seinen Mantel und gibt ihm dem armen Bettler. Anschließend singen alle Teilnehmer zu den Klängen der Blaskapelle Lackhausen das Martinslied. Zum Abschluss werden im Pfarrheim St. Peter gegen Vorlage eines Gutscheines die Martinstützen an die Kinder verteilt. Die Mitglieder des Martinskomitees gehen nun von Haus zu Haus und bitten um Spenden, damit die Martinstützen finanziert werden können.

Alle Kinder vom zweiten Lebensjahr bis hin zur sechsten Schulklasse erhalten eine Martinstütze. Auch die Senioren Büderichs ab 75. Jahren werden nicht vergessen. Ihnen wird die Martinstütze nach Hause gebracht. Das Martinskomitee bietet die Anwohner des Zugweges ihre Häuser mit Lichtern zu schmücken und freut sich auf eine rege Teilnahme der Kinder mit ihren Familien.



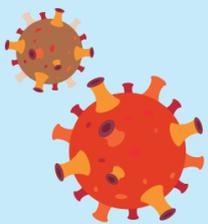
Ist Ihr Corona-Impfschutz noch aktuell?

Jetzt über die Auffrischimpfung
informieren.

Und auch den
Gripeschutz
nicht vergessen.

Kalte Jahreszeit ist Virenzeit

Manche Viren können sich in dieser Zeit besser verbreiten. Und wir halten uns wieder vermehrt in Innenräumen auf. Nach Möglichkeit sollte die Corona-Auffrischimpfung daher, ähnlich wie die Gripeschutzimpfung, im Herbst erfolgen.



Zwei Impfungen an einem Termin

Ist für Sie die Corona-Auffrischimpfung und die jährliche Gripeschutzimpfung empfohlen, so können Sie sich an einem Termin gegen beides impfen lassen.

Warum impfen?

Durch einen aktuellen Impfschutz wird das Risiko einer schweren Erkrankung deutlich vermindert. Der Corona-Impfschutz gegen eine schwere Erkrankung ist in den ersten Monaten nach der Impfung am höchsten und nimmt mit der Zeit ab. Daher wird bestimmten Personengruppen eine Auffrischimpfung – in der Regel mit einem Mindestabstand von 12 Monaten zur letzten Impfung oder Infektion – empfohlen.



Impfempfehlung: COVID-19-Auffrischimpfung

Die Ständige Impfkommission empfiehlt für folgende Personengruppen eine Corona-Auffrischimpfung:



Personen ab 60 Jahren



Personen ab 6 Monaten mit erhöhtem Risiko aufgrund von Grunderkrankungen



Familienangehörige, enge Kontaktpersonen von Personen mit hohem Risiko



Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen der Pflege



Medizinisches und pflegendes Personal mit direktem Patientenkontakt



Mehr Informationen

Auch wenn Sie nicht zu den genannten Risikogruppen gehören, kann eine Impfung sinnvoll sein. Informieren Sie sich jetzt in Ihrer Hausarztpraxis oder Apotheke.



KURZ & KNAPP

Sport in Ossenberg: Training mit Kleingeräten und kurzer Choreographie auf dem Stepper. Jede Stunde ist anders und vielfältig. Der Kurs des SV Concordia Ossenberg findet immer mittwochs von 9 bis 10 Uhr statt. Fragen und Anmeldungen bei Birgit Mangold unter Telefon 02802/947165.

Kinderkunst in den Ferien: Beim gemeinsamen Malen, Gestalten und Zeichnen können Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Der Workshop wird von der Künstlergemeinschaft Alpen, Mühlenweg 2,

kostenfrei am Mittwoch, 11. Oktober, in der Zeit von 14 bis 16.30 Uhr angeboten. Anmeldungen bei Heike Scharz unter Telefon 02838/9108710.

Büchertrödel in Ginderich: Im Rahmen der Gindericher Kirmes findet der Büchertrödel der Pfarrbücherei am Sonntag, 8. Oktober, in der Zeit von 10.30 bis 17 Uhr statt. Der Büchertrödel ist eingebunden in die Kirmesaktivitäten mit Kinderbelustigung, Cafeteria und mehr und findet auf dem Schulhof der Dorfschule statt.

Wanderung Bunkeranlagen: Die KAB lädt ein zu einer Wanderung in der Hees zu den Be-

ton-Überresten von Bunkeranlagen am Sonntag, 8. Oktober. Treffpunkt und Start ist der Parkplatz am Xantener Hospital, In der Hees 4, um 14 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Kosten für die Interessenten werden nicht erhoben. Dr. Ralph Trost wird alle Teilnehmer in einer anderthalbstündigen Führung mit der Geschichte der „Muna“ (Munitionsanstalt) vertraut machen. Eine Fabrik, die im 2. Weltkrieg Munition herstellte, explodierte und nur noch ein Schuttfeld hinterließ. Der Wald dort ist heute ein Landschaftsschutzgebiet und darf wegen der Explosionsgefahr nur auf den Hauptwegen betreten werden.



Mehr als 50 Kinder beim Sprintmehrkampf des SV Millingen

Auch in diesem Jahr führte die Leichtathletikabteilung des SV Millingen ihren Sprintmehrkampf auf der Platzanlage an der Jahnstraße durch. Bei der 14. Auflage waren wieder über 50 Kinder im Alter von drei bis 15 Jahren von den Vereinen SV

Budberg, BSV Grün-Weiß Wessel-Flüren, SV Alemannia Kamp und dem SV Millingen gemeldet. Bei gutem Wetter konnten die Kinder 25, 50, 75 und 100 Meter (altersabhängig) sprinten. Nach den Wettkämpfen wurden die Zeiten addiert und die

Siegerehrung durchgeführt. Für alle Kinder gab es eine Urkunde, für die Bambinis eine Medaille und für die älteren Jahrgänge wurden die ersten drei Plätze zusätzlich ausgezeichnet. Für das leibliche Wohl war an der Cafeteria gesorgt. Der einsetzende

Regen bei der Siegerehrung änderte nichts daran, dass alle Beteiligten wieder viel Spaß hatten und sich einig waren, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. Ein großer Dank geht an alle Helfer, die bei der Veranstaltung unterstützt haben. Foto: privat

Rund um den **Garten** im Herbst

Christmas World
Im ganzen Monat Oktober 20% Rabatt auf künstliche Weihnachtsbäume

LEURS
Gartencenter
STRAELSEWEG 370 VENLO
WWW.GARTENCENTERLEURS.DE

Machen Sie Ihren Garten winterfest!

Vermietung von Maschinen und Werkzeugen jeder Art für Haus, Heim und Garten

A-Z Mietpark und Baugerätehandel Xanten GbR

Neuer Bruchweg 8 · 46509 Xanten-Birten
Tel. 02801/985859 · Tel. 0178-5825737 · info@jankowskibau.de

Beet- und Balkonpflanzen P. DE MULDER

Montag - Samstag von 8.00 - 17.00 Uhr
Sonntag geschlossen

Es geht weiter mit einem Herbst-/Wintersortiment:
Über 50 verschiedene Farben Stiefmütterchen (10,5 cm Topf), Cyclamen (12 cm Topf), Erica, Physalis, Efeu, Chrysanthemen und viele andere schöne Pflanzen.

Wie immer füllen wir für Sie Ihre Blumenkästen auf. An allen dt. Feiertagen im Oktober und November geöffnet!

Wir haben auch die passende Blumenerde wie Graberde und Herbstpflanzerde.

Tuinstraat 10 • 5859 CH Wellerlooi (NL) • Tel. 0031 - 478-50 80 25
www.pdemulder.com

GRÜNSCHNITT SPEZIAL!

7 m³ Absetzbehälter für 170,00 €
(inklusive MwSt., Transport u. Entsorgung)

Jetzt bestellen: 02821-23931

Angebot ist gültig bis 13.10.23 und gilt für die Orte Bedburg-Hau, Emmerich, Geldern, Goch, Kalkar, Kevelaer, Kleve, Kranenburg, Rees, Uedem, Weeze

Mehr Container gibt es hier:

Schönackers
Heute für morgen sorgen

Herbstlaub nicht wegwerfen

Herbstlaub auf dem Boden wird häufig als nicht schön empfunden. Der Griff zum Müllbeutel ist meist die Reaktion. Landschaftsgärtner raten jedoch zu einem etwas anderen Blick auf die scheinbar unnützen Pflanzteile und zu etwas mehr Gelassenheit. „Laub übernimmt an den richtigen Stellen im Garten eine wichtige Rolle“, erklärt Wolfgang Groß vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL). „Die herabgefallenen Blätter der Bäume sind unter Sträuchern und rund um frostempfindliche Pflanzen ein guter Winterschutz, der zudem die Feuchtigkeit im Boden hält. Für Pflanzen, die ihren natürlichen Lebensraum im Wald oder am Waldrand haben, dient das Laub als Mulch. Außerdem sind diese Laubhaufen für Igel und andere Tiere ein optimaler Ort für die Überwinterung.“ Doch nicht jedes Laub sei für alle Gewächse gleichermaßen gut, betont der Experte. Das von Obstbäumen, Ahorn, Hainbuchen und Linden verrotte zum Beispiel sehr schnell, Eichen- und Walnuslaub benötige aufgrund des hohen Anteils an Gerbsäure dagegen relativ viel Zeit. Außerdem senke letzteres den ph-Wert des Bodens, was einigen Gewächsen gar nicht gefalle, anderen dagegen guttue. „Vom Rasen sollte man die Blätter aber auf jeden Fall entfernen“, erklärt Groß. „Sonst nehmen sie den Halmen Licht und Luft. Das lässt sie gelb werden und begünstigt die Entwicklung von Krankheiten bei den Gräsern.“

Herbstbepflanzungen sorgen für eine farbenfrohe Oase

Bei der Kombination der Herbstpflanzen ist natürlich erlaubt, was gefällt

Wenn die Herbstsonne golden scheint, ist ein Nachmittag auf Balkon oder Terrasse noch einmal so richtig schön. Eine Kaffeetafel im Freien oder ein Glas Federweißer mit Freunden lässt sich viel besser genießen, wenn jahreszeitlich gestaltete Kästen und Kübel für schönes Ambiente und eine gemütliche Atmosphäre sorgen. Dabei macht es nicht viel Arbeit, den Außenbereich mit Blühpflanzen und Blattschönheiten in eine zauberhafte und farbenfrohe Oase zu verwandeln.

Denn dank zahlreicher pflegeleichter und attraktiver Neuzüchtungen hält der gärtnerische Fachhandel jetzt eine große Auswahl an tollen Gewächsen bereit, die zum Teil bis ins Frühjahr schön aussehen.

Stauässe durch zuviel Regen vermeiden

Wenn bei den Sommerblumen die Wuchskraft nachlässt, ist es Zeit für die Herbstverschönerung. Dabei greift man auf Pflanzen zurück, die speziell für kühlere Temperaturen herangezogen werden. Sie zeichnen sich in der Regel durch intensive Blühfarben, attraktives Laub und eine Robustheit gegen Frost aus. Spezielle Herbstpflanzen benötigen verhältnismäßig wenig Pflege. Sie müssen deutlich weniger gegossen werden, da sie langsamer wachsen und weniger Wasser verdunsten. Das Substrat sollte nicht austrocknen, viel wichtiger für den Erfolg ist jedoch, Stauässe, beispielsweise durch zu viel Regen, zu vermeiden.

Steht das Wasser im Wurzelraum, nehmen die Pflanzen schnell Schaden. Eine Drainageschicht aus Blähton oder ähnlich grobem Material am Boden des Topfs oder Kübels sorgt für guten Ablauf. Düngergaben sind in der Regel nicht notwendig, da



Blüten- und Blattschmuckpflanzen in warmen Farben sorgen für ein schönes Ambiente und eine gemütliche Atmosphäre im Außenbereich. Foto: GMH/FGJ

frisch gekaufte Ware in den ersten Wochen noch versorgt ist. Mit sinkenden Temperaturen gehen zudem viele Pflanzen in die Winterruhe und stellen ihr Wachstum ein. Deshalb können Herbstpflanzen auch dichter gesetzt werden als Sommerblüher.

Chrysanthemen schmücken Balkon und Terrasse

Eine der beliebtesten Pflanzen des Herbstes ist die Chrysantheme (Chrysanthemum) wegen ihrer Blütenfülle in vielen verschiedenen Farben. Von leuchtendem Gelb über warmes Orange bis hin zu satten Rottönen schmückt

sie Balkon und Terrasse. Neben der beeindruckenden Vielfalt zeichnet sie vor allem die wochenlange Blütezeit aus.

Viele Menschen verbinden mit Chrysanthemen die Erntedankzeit. Auch Heidepflanzen haben am Ende des Sommers ihren großen Auftritt.

Die Schönheit von Besenheide (Calluna) und Sommerheide (Erica) dauert bis ins Frühjahr an. Zudem bieten ihre Blüten Nahrung für Bienen. Attraktive Kombinationspartner sind Purpurglöckchen (Heuchera) mit farbenfrohen gefärbten Blättern, Heuchelbeeren (Gaultheria) mit leuchtenden roten Früchten und

Fetthenne (Sedum) mit dicken Blättern und schönen Blütenständen.

Auch Gräser sollten wegen ihrer eleganten Erscheinung in keiner Herbstpflanzung fehlen. Sie sorgen für Struktur und Bewegung. Schöne Blütenstände im Herbst zeigen unter anderem Lampenputzgeras (Pennisetum), Chinaschilf (Miscanthus) und japanisches Blutgras (Imperata). Bei der Kombination der unterschiedlichen Herbstpflanzen ist erlaubt, was gefällt. Wer jedoch Hilfe für eine harmonische Zusammenstellung benötigt, bekommt diese im Gartenfachhandel.

Farbenpracht im Herbst

Blüten der Knospheide sorgen für Farbtupfer

Dank deutscher Züchter gibt es auch für den Herbst und Winter viele Pflanzeneinheiten für Balkon und Terrasse.

Sie sorgen im Außenbereich für eine neue Dimension der Farbenpracht. Dabei handelt es sich zum Teil um altbekannte Sorten, die mit neuen Eigenschaften punkten. So öffnen sich zum Beispiel die Blüten der Knospheide nicht vollständig. Das führt dazu, dass sie nicht

verblühen und deshalb viele Wochen lang für Farbtupfer sorgen. Auch für die Blütenfülle haben Jungpflanzenbetriebe viel getan. Durch Vermehrung und Anzucht sorgen sie dafür, dass den Gartenbaubetrieben immer ausreichend Material zur Weiterverarbeitung zur Verfügung steht. Sie schaffen also die Grundlage für gesundes Wachstum hochwertiger Pflanzen aus heimischem Anbau. (GMH/FG)

ECHO LAUBLÄSER

Fischt das Laub aus Ecken und Winkeln

z.B. Echo PB-8010 Rückentragegerät, der leistungsstärkste Bläser auf dem Markt.
Echo PB-760 Rückentragegerät, extrem lärmreduziert und weitere div. Handgeräte

www.echo-motorgeraete.de

Wir beraten Sie freundlich und kompetent

THEUNISSEN
Xanten · Am Rheintor 2
☎ (02801) 705040
INTERNET: www.theunissen.de

• Stahlbau • Gartengeräte • Maschinenverleih



Dieter Stier regiert in der Menzelenerheide

Nach einem spannenden Wettkampf am Sonntagabend steht der neue König des Bürgerschützenvereins Menzelenerheide 1879 fest: Mit dem 390. Schuss holte der Aspiranten-Nachzügler Dieter Stier um 21.30 Uhr den Vogel von der Stange. Damit setzte er sich gegen seine Konkurrenten (v.l.) Peter Giesbers, Wolfgang Heintz und Dr. Volker

Pflege durch König Dieter III. ist 65 Jahre alt, von Beruf Landwirt und seit 35 Jahren im Verein. Er ist nach 20 Jahren zum 2. Mal Schützenkönig in der Menzelener Heide, nachdem er bereits im Jahr 2003 die Königswürde errungen hatte. Zu seiner Königin wählte er Hannelore Feldmann. Der Thron setzt sich aus folgenden Paaren zusammen:

Patrick Feldmann und Maria Stiers, Peter und Erika Giesbers, Volker und Monika Pflege, Wolfgang und Monika Heintz, Franz-Josef und Rita Muhlen, Uwe und Simone Schmitz, Stefan und Sonja Böhm sowie Markus und Anja Tinnefeld. Das Thronfoto folgt in einer der kommenden Ausgaben.

NN-Foto: Theo Leie

Neue Tollitäten in Ossenberg

Sie wurden auf dem diesjährigen Sommerfest gewählt

OSSENBERG. Das diesjährige Sommerfest der Karnevalsgesellschaft KAG Ossenberg erwies sich als großer Erfolg und zog zahlreiche Besucher an. Das sonnige Wetter trug zu einer fröhlichen Stimmung bei, während Vertreter aller Ossenberger Vereine ihre Teilnahme an dem Fest auf dem Ossenberger Sportplatz zeigten. Darüber hinaus waren viele befreundete Karnevalsgesellschaften aus der näheren und weiteren Umgebung zu Gast, was das Fest zu einer regionalen Zusammenkunft machte.



Prinz Mike I. und Prinzessin Mila I. werden die Jecken in Ossenberg in der fünften Jahreszeit regieren. Foto: privat

ges bildete der Auftritt von Stimmungssänger Horst Krefelder, der zum Mitmachen animierte. Gegen 17 Uhr wurde es dann spannend, als die Wahl der neuen Ossenberger Tollitäten begann. Dieser traditionelle Teil des Sommerfests sorgte für Aufregung und Spannung bei den Anwesenden. Großer Applaus brandete auf, als das einstimmige Ergebnis bekannt wurde.

In der kommenden Session werden Prinz Mike I. der Tatkraftige – (Mike Stief) mit seinen Adjutanten Pia und Lauren Seemann und Tobias Lehmann und bei der Jugend Prinzessin Mila I.

– die Spontane – (Mila Blaschkowitz, neun Jahre) mit Ihren Adjutantinnen Mina-Malie Geinitz und Sophie Kupka die Ossenberger Jecken bei vielen Veranstaltungen repräsentieren. Offiziell proklamiert werden sie am 18. November. Der Ort wird zeitnah bekannt gegeben.

Insgesamt war das Sommerfest der KAG ein gelungenes Event, das nicht nur die Mitglieder und Vereine der Region zusammenbrachte, sondern auch Familien einen unterhaltsamen Tag bot. Der KAG freut sich bereits auf den Beginn der närrischen Zeit und weitere Veranstaltungen.

Rheinberg blickt auf die Mobilitätswoche zurück

Auch Sieger des Stadtradelns wurden geehrt

RHEINBERG. Im September informierte die Stadt Rheinberg auf dem Holz- und Fischmarkt über verschiedene Mobilitätsangebote und geplante Entwicklungen.

Es gab die Möglichkeit, Lastenräder und Pedelecs auf dem Marktplatz Probe zu fahren. Bürger brachten ihre Ideen zur Gestaltung der Mobilstation am Innenwall ein. Es wurden viele Informationen zu bestehenden Mobilitätsangeboten ausgetauscht. Besonders aufschlussreich fanden die Beteiligten die Information, dass im Bürgerbus ebenfalls das Deutschland-Ticket anerkannt wird.

Bewährte Fahrrad-Dankstelle

Auch einige Geschäfte in der Innenstadt beteiligten sich in Form von Rabatten am Aktionstag. Besonders bewährt hat sich am Aktionstag das Angebot einer „Fahrrad-Dank-Stelle“. Hier erhielten insbesondere Radler, aber auch ÖPNV-Nutzer sowie Fußgänger kleine Aufmerksamkeiten in Form lobender Worte sowie Obst als Dank für ihre umweltfreundliche Fortbewegung. An der „Dank-Stelle“ erfreute sich zudem das EMW-Maskottchen Edda bei Klein und Groß hoher Beliebtheit.

Ehrung für starke Leistungen

Bürgermeister Dietmar Heyde ehrte an diesem Tag ebenfalls die Sieger des Stadtradelns 2023.

Einzelradler: 1. Rolf Ingenpass, Offenes Team Rheinberg, 2.317 Kilometer; 2. Kai Occko, Die Partei, 2.272 Kilometer, 3. Peter Bockamp, ADFC, 1.663 Kilometer.

Zweier-Teams: 1. Team Lampe: Reiner & Susann Lampe, 2.151 Kilometer; 2. Team

Glücksradler: Jupp Böckling und Dr. Anne von Schöning, 1.712 Kilometer; 3. Team Viscondato: Ursula und Dietmar Bloemers, 854 Kilometer.

Betriebe: 1. Solvay, Inovyn and Friends, 11.756 Kilometer; 2. Stadtverwaltung Rheinberg mit diversen Unterteams, 6.360 Kilometer; 3. Bike Team Apotheke 35, 4.402 Kilometer; 4. Amtsgericht Rheinberg, 2.939 Kilometer; 5. EAS GmbH, Daniela Peerenboom, 1.175 Kilometer.

Gruppen: 1. ADFC Rheinberg, 15.135 Kilometer; 2. KFD St. Anna, Frau Koczet, 11.891 Kilometer; 3. BSV Eversael, 10.228 Kilometer; 4. Churchbiker, 9.272 Kilometer; 5. TUS Borth Bärenstark, 3.042 Kilometer.

Erfolgreiche Schulaktion

Die Schulstraßen-Aktion an den Grundschulen in Budberg, Wallach und St. Peter sowie am Schulzentrum wurde von Schülern, Eltern und vom Lehrpersonal sehr gut angenommen.

Nach entsprechender Vorbereitung und Informationen waren an den jeweiligen Tagen deutlich mehr Kinder zu Fuß, mit Roller und Rad auf dem Schulweg unterwegs, die Zahl der Elterntaxis war deutlich verringert, auch die ausgewiesenen Hol- und Bring-Zonen wurden meist gut genutzt. Die anwesenden Polizeibeamten und Ordnungsamt-Mitarbeiter mussten nur selten auf die ausgewiesenen Halteverbote aufmerksam machen, es waren keine „Knöllchen“ notwendig. Die Stadt Rheinberg, Schulleitungen und die Polizei werden die gewonnenen Erfahrungen zu den Schulstraßen auswerten und durch geeignete Maßnahmen auf dauerhafte Verkehrsberuhigung vor den Schulen hinarbeiten.



Kompostaktion in Rheinberg

Der Herbst steht vor der Tür. Es wird Zeit, den Garten winterfest zu machen. Der Dienstleistungsbetrieb stellt, wie in den Vorjahren, den Rheinberger Bürgern 100 Kubikmeter Feinkompost kostenlos zur Verfügung. Der Niederrhein-Kompost des Abfallentsorgungszentrums Asdonkshof ist ein Alleskönner für den Garten oder Balkon. Kompost stabilisiert das Bodengefüge, erhöht die Wasserspeicherkapazität des Bodens, wirkt der natürlichen Bodenversauerung entgegen, bewahrt die Bodenfruchtbarkeit und liefert essenzielle Haupt- und Spurennährstoffe für die Pflanzen. Zudem schließt die Kompostnutzung Nährstoffkreisläufe und schont damit natürliche Ressourcen. Ab Freitagnachmittag, 6. Oktober, kann der

Kompost an den vier nachfolgend aufgeführten Abgabestellen abgeholt werden: Rheinberg-Stadtmitte am Parkplatz des Sportplatzes TuS Rheinberg, Xantener Straße; Borth am Parkplatz des Sportplatzes Mittelweg; Budberg am Parkplatz des Sportplatzes SV Budberg; Orsoy am Friedhof Bendstege. Die Verwaltung bittet, zum Transport Schaufeln und Behältnisse selber mitzubringen. Bei Bedarf größerer Mengen kann der Niederrhein-Kompost direkt beim Kompostwerk am AEZ Asdonkshof, Graftstraße 25, in Kamp-Lintfort kostenlos abgeholt werden. Für die Mengendisposition bittet die Abfallberatung um vorherige Anmeldung unter Telefon 02842/940-150 oder -250.

Foto: Pixabay



Warenbörse beim DLB

Kuriose Schätzchen vom Dachboden, Omas Porzellan, Mutters Kitschromane, Vaters gebrauchsfähiges Werkzeug/Elektrogeräte, Enkels nicht mehr benötigtes Spielzeug: alles zu schade für den Müll. Diese Dinge und vieles mehr dürfen bei der kommenden Warenbörse in Rheinberg abgegeben oder mitgenommen werden; sozusagen ein kleiner Flohmarkt – und dies vollkommen kostenlos. Im Rahmen des neuen Kreislaufwirtschaftsgesetzes wird eine längst mögliche Nutzung von Produkten angestrebt. Second-Hand-Artikel werden immer beliebter. Ein

weiterer Aspekt ist die Einsparung von Materialkosten für die Neuherstellung sowie die Verringerung des CO²-Ausstoßes. Am Samstag, 7. Oktober, findet in der Zeit von 8.30 bis 10 Uhr auf dem Betriebsgelände des Dienstleistungsbetriebes der Stadt Rheinberg, Bahnhofstraße 160, die 6. Warenbörse in diesem Jahr statt. Auf den letzten Termin in diesem Jahr, 4. November, weist die Abfallberatung bereits heute hin. Auch im Jahr 2024 wird der DLB aufgrund des großen Zuspruches der letzten Jahre die Warenbörse weiterführen.

Foto: Stadt Rheinberg



Auch die „Fahrrad-Dank-Stelle“ hat sich bewährt. Hier mit Bürgermeister Dietmar Heyde und EMW-Maskottchen Edda. Foto: Stadt Rheinberg

Otto Hopmann



Mobau Hopmann Baumärkte

Wir feiern nochmal Jubiläum vom 2. Oktober bis zum 7. Oktober 2023

Mobau Hopmann GmbH
 Bauzentren • Baumärkte • Mietmaschinen • Beton2go
 www.mobau-hopmann.de • Xanten • Kalkar

46509 Xanten • Sonsbecker Straße 30-32 • 47546 Kalkar • Kastellstraße 51

19% Rabatt*

* Wir gewähren 19% Rabatt auf vorrätige Ware in unseren Baumärkten bei Barzahlung oder Zahlung mit EC-Cash. Ausgenommen sind folgende Artikel: Pfandbeträge, Zeitschriften, Bücher, Zigaretten und Genußmittel, Energieprodukte, bereits reduzierte Artikel, sowie Dienstleistungen. Wenn weg, dann weg, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten/ Aktionen.

Hochzeit

RAUSCHMAYER®

Trauringe für ein ewiges Versprechen

schubert
brillen · contactlinsen · hörgeräte
uhren · schmuck
gelderstr. 5 · rheinberg · 02843/2325



Besondere Akzente setzen tiefe Rückenausschnitte.

Fotos: Kleemeier/akz-o

Das Symbol für die Liebe

Der Trauring – eine Entscheidung fürs Leben

Eheringe sind das Symbol für die ewige Liebe. Nach dem Anstecken der Ringe, begleiten die Schmuckstücke das Brautpaar ein Leben lang.

Eine sorgfältige Auswahl der Ringe ist also besonders wichtig. Trauringe aus Gold gibt es streng genommen gar nicht. So wie es in der Natur vorkommt, ist das Material nämlich viel zu weich für die Verarbeitung. Goldene Eheringe werden daher immer aus einer Legierung mit anderen Materialien gefertigt. Die Farbe der Ringe hängt davon ab, wie die Verbindung zusammengesetzt ist.

Um Gelbgold herzustellen, wird reinem Gold Kupfer oder Silber hinzugefügt. Je höher der Goldanteil ist, desto intensiver wirkt die Farbe. Für Weiß- oder Graugold wird dagegen Gold mit Palladium oder Silber legiert, für Trend-Goldtöne wie Rot- oder Roségold mit Kupfer und Palladium.

Platin ist im Grunde das perfekte Material für Trauringe, weil es nicht anläuft und seine traumhafte, schimmernde weiße Farbe für die Ewigkeit behält. In der Regel werden die Ringe mit ein-

nem hohen Reinheitsgrad von 95 Prozent verarbeitet. Dank dieser besonderen Eigenschaft sind die Trauringe nicht nur langlebig, sondern auch hypoallergen und daher besonders gut für Menschen mit empfindlicher Haut geeignet. Genau wie Platin ist Palladium äußerst widerstandsfähig und daher sehr gut für Eheringe geeignet.

Trauringe aus Silber werden aufgrund ihres eleganten Aussehens und der relativ geringen Materialkosten von zahlreichen Juwelieren angeboten. Genau wie Gold wird das Material immer in Legierungen verarbeitet, da reines Silber zu weich wäre. Doch selbst in Verbindung mit anderen Stoffen kommt es recht schnell zu Abnutzung und Kratzern.

Edelstahl begeistert mit seiner modernen Optik und dem matten Glanz, der an Silber oder Roségold erinnert, in den letzten Jahren immer mehr Brautpaare. Das Material ist allerdings eine wesentlich günstigere Alternative zu Gold und Silber. Zudem läuft Edelstahl im Gegensatz zu diesen Stoffen nicht an, behält seine schöne Farbe also für immer.

JETZT FÜR 2025 BUCHEN!

SAGT JA ZU EURER TRAUMHOCHZEIT DIREKT AM SEE.

- Hochzeitspavillon für freie und standesamtliche Trauungen
- flexible Räumlichkeiten bis zu 900 m² flexibel nutzbar
- großzügige Außenanlage
- direkter Seeblick
- Kinderspielplatz
- professionelle Beratung und Organisation

Weitere Infos unter WWW.HAUSAMSEE-GOCHNESS.DE

Brautmode mit dem gewissen Extra

Den „schönsten Tag im Leben“ ausgiebig zelebrieren, genießen und feiern

In dieser aktuellen Brautmoden-Kollektion verschmelzen Vintage, Boho, Romantik, Princess Look und Transparenz. Leichte Spitze wirkt, in Korsagen und Tops eingesetzt, weiblich und verführerisch und zieht die Blicke auf aufwendig verarbeitete Oberteile.

Romantische Kreationen

Die Transparenz, an der richtigen Stelle eingesetzt, bringt jeden Bräutigam zum Träumen. Akzente setzen tiefe Rückenausschnitte und aufregende Dekolletés. Durch den Einsatz von Tattoo-Spitzen und hauchzartem Tüll in der Farbe Skin sieht die Braut jung und frisch aus.

Farben wie Blush, Light Rum Pink, Baby Pink und Light Skin geben den Modellen das gewisse Extra. Vor allem junge Bräute lieben diesen Style.

Leichte Eleganz und das reduzierte Design spielen hier ideal zusammen und unterstreichen die Einzigartigkeit. Boho und Vintage sind weiterhin ein großes Thema vieler junger Bräute. Der Wunsch nach dem Charme der Vergangenheit und Nostalgie



Hochwertig und exklusiv bestickte Korsagen setzen besondere Highlights.

eignet sich hervorragend, um den schönsten Tag zu zelebrieren. Besonders wichtig sind hier weiche, fließende Silhouetten.

Einen Tag Prinzessin sein

Atemberaubende Princess-Kleider und solche in A-Linie

lassen mit feinen Spitzen, zarten Farbkombinationen, verspieltem Tüll und Organza-Röcken Träume wahr werden. In diesen zaubernden Kreationen fühlt sich jede Frau wie eine Prinzessin.

Die hochwertig und exklusiv bestickten Korsagen, neue und innovative Ideen, die die transparenten Highlights in Szene setzen, unterstreichen mit Liebe zum Detail diese Kollektion. Baumwollspitzen in Verbindung mit Chiffonqualität betonen dabei den jugendlichen Charme und natürlichen Look. Materialien wie Chantilly-Spitzen, Crêpe, Chiffon, Soft-Tüll in Verbindung mit Transparenz bilden den Look ideal ab.

Im Trend sind standesamtliche Hochzeiten

Im Trend sind standesamtliche Hochzeiten im kleineren Rahmen. Dabei fällt auch das Kleid bei vielen Bräuten etwas schlichter aus.

Während der langen Pandemie haben sich viele Brautpaare kurzfristig entschlossen, nur standesamtlich zu heiraten.

Sauberes Wasser.
Überlebenswichtig, aber nicht selbstverständlich.

Deutsches Rotes Kreuz
Ihre Spende hilft! www.drk.de

CIB
CHRISTIAN BAUER

Hüls
Schmuck · Uhren
Moersener Str. 309 · 47475 Kamp-Lintfort
www.juwelier-huels.de

Landgut am Hochwald
Feiern Sie Ihren schönsten Tag sehr exklusiv bei uns auf dem Landgut. Ersparen Sie sich lange und stressige Wege von einer Location zur nächsten. Dank einer eigenen Kapelle ist die Trauung direkt bei uns auf dem Landgut möglich.
Rufen Sie uns für ein unverbindliches Angebot an.

Landgut am Hochwald
Marienbaumer Str. 152 - 47665 Sonsbeck
Tel. 0 28 01 / 98 26 870 - www.landgut-am-hochwald.de

Blumenmädchen sind die kleinen Stars jeder Hochzeit

Alles, was kleine Mädchen sich für ihren großen Auftritt wünschen

Blumenmädchen sind kleine Stars auf jeder Hochzeit. Voller Stolz begleiten sie das Brautpaar zum Traualtar und streuen hingebungsvoll Blümchen. Wer so eine ehrenvolle Aufgabe übernimmt, muss dementsprechend gekleidet sein! Mit festlichen Kleidern und Accessoires, die kindgerecht und bequem sind.

Mittlerweile gibt es zauberhafte Kinder-Festmode in unterschiedlichen Stilen und Materialien. Kindgerecht, bequem und mit süßen Details. Kleidchen, die stilistisch und farblich exakt zu den Brautkleidern passen.

Harmonisches Gesamtbild

Diese Saison überzeugt eine aktuelle Kollektion mit charmanteren Kinder-Kleidern in zarten Rosé-Tönen sowie perfekt auf die Brautkleider abgestimmten Creme-Tönen.

Die ¾-langen Kleidchen sind aus Tüll und mit zarter Spitze. Mit schwungvollen Röcken sind sie selbstverständlich immer stil-



Wie die Braut – so das Blumenmädchen! Im selben Stil und aus den gleichen Materialien gefertigt, harmonisieren diese Kleider perfekt miteinander!

Foto: Flowergirls by Lilly/akz-o

gerecht auf die Brautkleider abgestimmt. Variantenreiche Glitzer-Applikationen an Taille und Ausschnitt versprühen dezente Glanz. Mädchenhaft verspielt sind breite Tailenbänder aus Tüll, die zu Schleifen gebunden werden können. Auf romanti-

sche Mädchenherzen warten Kleidchen mit Allover-Spitze. Bequeme weiße Schuhe oder Sandalen sind erste Wahl für die Blumenmädchen – als Kopfschmuck beliebt sind ein Haarreif oder geflochtene Blumenkränze.

Wenn Sie für Ihre Trauung etwas Besonderes suchen:
Seniorenresidenz **Burg Winnenthal**
46509 Xanten
Winnenthal 11
Telefon 02802 - 91101
www.burgwinnenthal.de
Standesamt Xanten
Telefon 02801/772-253 u. 345

Carl HAMMANS
Juwelier seit 1847
Inh. Jochen Thielmann
Marsstraße 7 · Xanten
Tel. 02801-1452
www.carl-hammans.de

GERSTNER
Der Ring fürs Leben
1890

GOLDSCHMIEDE POLDERS KEVELAER
02832-7772



Herbstfest in ALPEN

8.10.23 ab 11 Uhr
mit verkaufsoffenem Sonntag ab 13 Uhr

Seit 1945

Bestattungen Janßen

Den Abschied gestalten. Ihre Wünsche, unsere Erfahrung.

Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattungen | Überführungen | Vorsorge

Ulrichstraße 9-11 | 46519 Alpen
Telefon: +49 (0) 28 02 - 2109 | Mobil: +49 (0) 1517 - 50 99 112
kontakt@janssen-bestattungen.de | www.janssen-bestattungen.de

Bestatterverband NRW | Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Am Wochenende lockt das große Herbstfest nach Alpen. Fotos: privat

DÖNER & PIZZA • BISTRO • BURGER

Lindenallee 3 • 46519 Alpen
direkt an der Ampel
Tel. 0 28 02/72 58

Irem

Best in town – Irem Burger
saftig, herzhaft, frisch und lecker

Weiterhin bei uns: SKY & DAZN

Freitags, samstags, sonntags & feiertags
Hähnchen-Döner!

Telefon 0 28 02 / 94 76 13 www.iremdoener.de

STOP **Fahrschule Willi Dohmke** **STOP**

... die freundliche Fahrschule in Ihrer Nähe!

Alpen: Burgstr. 40
Tel. 02802-6323

Borth: Borth Str. 221
Tel. 02802-2201

Wir bieten laufend ASF-Seminare an!
Ausbildung der Klassen:
B•BE•B96•A1•A2•A
C•CE•L•AM•T•Mofa

Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz:
Wir bieten alle fünf Weiterbildungsmodule an!

www.fahrschule-dohmke.com und jetzt auch auf FACEBOOK

Alpen feiert Herbstfest

Zum 50. Jubiläum des Alpeiner Werbering gibt der neue Vorstand Vollgas

ALPEN. Im Dezember 2022 schien es noch so, als habe der Alpeiner Werbering keine Überlebenschance. Aufgrund einiger unbesetzter Vorstandsposten drohte ihm das Aus. Doch es fanden sich neue engagierte Mitglieder, die für Alpen einen frischen Wind in den Werbering bringen möchten. Entstanden ist der Werbering 2.0: moderner und mit neuem Elan. Eine erste Gelegenheit zum Kennenlernen und gemeinsamen Feiern soll das große Herbstfest mit verkaufsoffenem Sonntag sein.



Seit Monaten sind die Mitglieder des Werberings dabei, fleißig zu arbeiten und zu planen. Und es hat sich gelohnt, das neue Programm kann sich sehen lassen. Zum diesjährigen Herbstfest findet am kommenden Wochenende wieder ein verkaufsoffener Sonntag statt. Rund 50 Händler und Vereine, die Kunsthandwerk, Blumen und Dekorationen anbieten, bringen von 11 bis 18 Uhr Leben in den Ortskern. Natürlich gibt es auch Stände mit kulinarischen Köstlichkeiten. Ein besonderer Dank geht hier an Edeka Luft für die Bereitstellung von Stentischen und Bierzeltgarnituren.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt in diesem Jahr die Live-Band „TakeTwo“, die Meilensteine der Musikgeschichte covert und von 12.30 bis 16 Uhr im Ortskern spielt. Es wird zudem einen Selfie Point von einem international bekannten Recycling-Künstlerduo als Fotohintergrund geben. Hier wurde aus hunderten recycelten Plastikflaschen ein Foto-Hotspot geschaffen.

Erstmalig wird es auf dem Rathausplatz einen großen Trödelmarkt für Jung und Alt geben: „Kleidung, Spielzeug, Keller-schätze“ ist hier die Devise. Wer



Die kleinen und großen Besucher können sich auf ein großes Angebot freuen, unter anderem mit Hüpfburg und „TakeTwo“.

mitmachen möchte, kann sich noch anmelden und zwar per Mail unter iris@alpeiner-werbering.de. Abgerundet wird der Markt durch ein umfangreiches Rahmenprogramm für die Kids. Es wird mehrere Hüpfburgen geben, Spielmöglichkeiten und den Puppenspieler „Bernard Baugitte“, der um 13 Uhr und um 16 Uhr im Lesegarten auf dem Rathausplatz jeweils eine Vorstellung gibt. Der Alpeiner Werbering wird beim Herbstfest wieder kostenlos sein frisch zubereitetes Popcorn verteilen.

Ein besonderer Dank geht an das Technik Center Alpen, das dem Werbering kostenlos eine riesige Hüpfburg im Traktor-Design zur Verfügung stellt. Außerdem dankt der Werbering dem Waldkindergarten Alpen für die Unterstützung und Aufsicht der Hüpfburgen, der Volksbank Niederrhein und der Sparkasse am Niederrhein für das Sponsoring, sowie den Alpeiner Werberingmitgliedern für ihr großes Engagement. Der Werbering freut sich darauf, mit den Besuchern einen tollen Tag zu verbringen.

KURZ & KNAPP

Diese Straßen werden gesperrt: Im Ortskern von Alpen findet am 8. Oktober in der Zeit von 11 bis 18 Uhr ein Herbstfest mit verkaufsoffenem Sonntag statt. Zum Aufbau der Verkaufsstände werden die Straßen Lindenallee bis zur Einmündung Adenauer-

platz, Burgstraße bis Höhe Bruckstraße, Rathausstraße bis zur Einmündung Zum Wald und Ulrichstraße bis zur Zufahrt zum Kindergarten bereits am Sonntagmorgen ab 8 Uhr für den gesamten Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Besucher der Veranstaltung werden gebeten, folgende Parkplätze anzufahren:

Lemken, Mateco, Bahnhof, Netz, Schul- und Sportzentrum, Aldi, Mitarbeiterparkplatz Haagstraße, Willy-Brandt-Platz und Adenauerplatz. Ferner werden die Anwohner der Straßen Lindenallee und Burgstraße gebeten, die entlang der Straße ausgewiesenen Stellplätze nicht zu beparken.

Wir setzen uns für behinderte, ältere und sozial benachteiligte Menschen ein.

- Sozialberatung
- Ehrenamtliches Engagement
- Sozialpolitische Interessenvertretung

SoVD Sozialverband Deutschland Nordrhein-Westfalen e.V.

SoVD Nordrhein-Westfalen e.V.
Telefon: 02 11 / 38 60 30 | www.sovd-nrw.de

ALLE MÄNNER SIND GLEICH!

Man kann sich auch die Rosinen rauspicken.

MIT HERB & HANDWERK

Lebart
In aller Munde, Seit 1880.

MEURER Kfz-Meisterbetrieb

- 24 h Tankautomat • Waschpark
- Anhänger- und Transportervermietung

Weseler Str. 4 • 46519 Alpen • Tel. 0 28 02 / 9 15 00

Großer Ausstellungsraum für

- Treppen
- Fenster
- Küchen
- Fliesen
- Bad-Ausstattung
- Geländer für Terrasse, Balkon und Treppen

Werkzeuge für Mal- und Verputzarbeiten.

Lindenallee 1, 46519 Alpen
Tel. 02802 - 947 07 99

Zum verkaufsoffenem Sonntag:

10 % auf alles
(ausgenommen reduzierte Ware und Angebote)

papillon mode erleben
Lindenallee 6 • 46519 Alpen

Computer kauft man bei:

Docter-Loose Computersysteme Seit 1999
Computer - Software - Zubehör - Service
46519 Alpen, Burgstraße 10, 02802-700650

Zertifizierter Partner von Deutsche Glasfaser

Bei uns finden Sie:
PC / Notebook auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt!
Dienstleistung vor Ort und in unserer Werkstatt
Beratung zu Netzwerken und IT-Sicherheit
Tinten, Toner, Telefone und vieles mehr

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie

SCHMITZ MEISTERBETRIEB SEIT 1933

Altbauanierung | Elektroinstallationen | Smart Home | Kundendienst
Alarm- und Überwachungssysteme | Haustechnik | Hausgeräte | SAT | TV

Viele attraktive Angebote. Wir freuen uns auf Sie.
Rathausstraße 1 | 46519 Alpen | Tel. 02802-2214
www.elektro-schmitz-alpen.de

Tooten Meisterbetrieb

ELEKTRO • SANITÄR • HEIZUNG

Domhofstr. 3 • 46519 Alpen • Tel.: 02802 / 2204
www.tooten-gmbh.de

dcl Dittmann Container Logistik

Übersee Container Transporte
Westhafen – Ruhrgebiet/NRW v.v.

Weseler Str. 6a – D-46519 Alpen
Tel.: +49 (0) 2802 – 800 147 - 0
www.dcl-dittmann.de

WILLKOMMEN IN DER WELT DES BESTEN SEHENS

Die idealen Brillengläser für jede Sehsituation:
Genießen Sie unsere kompetente Beratung und entdecken Sie die ganze Vielfalt des Sehens

R RODENSTOCK

Augenoptik Eckholt
Burgstr. 28 • 46519 Alpen
Tel.: 02802/2428 • www.eckholt-alpen.de

volksbank-niederrhein.de/energiesparkredit

Machen statt reden.

Energiesparkredit

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel
VERSTEHEN | BÜNDELN | HANDELN

Volksbank Niederrhein



Ossenberg feierte den Weltkindertag

Voll war es zuletzt auf dem Ossenger Dorfplatz, denn die Wochenmarkthändler und der Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg hatte zum Weltkindertag eingeladen. Und für die Kinder wurde eine Menge geboten. So begeisterten Clown Oli und Felinchen mit ihrer Luftballonshow. Jolene Weber von Märchenland-Events schminkte die Kinder als Einhorn, Prinzessin oder Tiger. Spaß gab es auch mit Maskottchen Sammy von der Volksbank oder der großen

Hüpfburg. Die Rheinberger Tafel ließ am Glücksrad drehen und verteilte frisches Popcorn. Ein Gratis-Eis von Egon's Eiscafé sorgte für viele dankbare Gesichter. Bei einem Kindertrödelmarkt konnten Spielzeug und Kinderkleidung neue Besitzer finden. „Wir freuen uns, wenn wir den Kindern ein wenig Freude bereiten konnten“, resümiert Carsten Kämmerer, Marktmeister des Wochenmarktes. Weitere Aktionen für Kinder und Erwachsene seien für dieses Jahr

noch auf dem Wochenmarkt geplant. So findet am Samstag, 28. Oktober, ein Wochenmarkt für Hund und Katz' statt. Hierzu sind dann auch alle vierbeinigen Freunde eingeladen. Im November gibt es für alle Tafelkunden wieder „einen Eintopf für Jeden“. Am 16. Dezember findet dann am Vormittag der „Christkindl-Wochenmarkt“ statt. An diesem Termin können letzte Weihnachtsgeschenke eingekauft oder Geschenke selbst gebastelt werden.

Foto: privat

Fortsetzung der Untersuchungen

RHEINBERG. Zur Information der Bevölkerung weist die Stadt Rheinberg darauf hin, dass auch am letzten Donnerstag, 28. September, Mitarbeiter der Stadt Rheinberg wieder zur Beobachtung des Verkehrs – an diesem Tag vor der Grundschule Budberg – im Einsatz waren. Die Stadt hat über diese Aktion bereits zuvor berichtet.

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche wurde im Rahmen der Schulstraßenaktion der Verkehr an den Grundschulen in Budberg, Wallach und St. Peter sowie am Schulzentrum beobachtet. Zielsetzung dessen war es, die unübersichtliche Verkehrssituation jeweils zu Schulbeginn und Schulse zu identifizieren und dauerhafte Verkehrsberuhigung vor den Schulen zu erreichen.

Die Absicht der städtischen Verkehrsplanung war es, die Rheinberger Schulstandorte auch einmal ohne Vorankündigung bezüglich ihrer Verkehrsbelastung zu überprüfen. In diesem Zusammenhang waren in dieser Woche drei Mitarbeiter der Stadt Rheinberg an den Grundschulen und am Schulzentrum im Einsatz.

Die Aktion ist damit für die Grundschulen vorläufig beendet worden.



Die Fuhrhaltere Stevens und der Schanzenhof haben am Wochenende zum diesjährig letzten Ackertraining nach Veen eingeladen. Hier konnte man sich hautnah von der engen Zusammenarbeit von Mensch und Tier überzeugen, dessen Rolle bei der Feld- und Forstarbeit wieder größer wird. Rund 15 Kalmblüter und ihre Halter zeigten ihr Können.

NN-Fotos: Gerhard Seybert



Kalkar aktiv

Herbstmarkt in Kalkar

Sonntag, 8. Oktober 2023 ab 11 Uhr mit verkaufsoffenem Sonntag von 13-18 Uhr

METZGEREI

Schinken
Arntz

SEIT 1978

METZGEREI.

eigene Schlachtung und Produktion,
Fleisch- und Schinkenspezialitäten

METZGERGRILL.

täglich wechselnder Mittagstisch

PARTYSERVICE.

für große und kleine Feste
Auslieferung nur zu den
Öffnungszeiten!

Mo. - Do. 8.00 - 18.30 Uhr
Fr. 7.30 - 18.30 Uhr
Sa. 7.30 - 14.00 Uhr

Talstraße 3 • 47546 Kalkar
www.schinken-arnitz.de
Telefon (0 28 24) 28 86

Schnäppchenjagd auf dem Markt

Trödelmarkt auf dem Marktplatz, Büchermarkt auf der Monrestraße, Spendenaufruf für „Aktion B“

KALKAR. Der historische Marktplatz ist wieder Heimat des traditionellen Herbstmarkt wird am kommenden Sonntag, 8. Oktober. Dort findet ab 11 Uhr der Trödelmarkt statt. Der traditionelle Büchermarkt zieht aufgrund der Bauarbeiten an der Altkalkarer Straße in die Monrestraße um.

Die Kalkarer Jägerschaft wird vor Ort sein mit ihrer Jagdschule und nimmt Esskastanien zum Tausch für Gutscheine bei Apfel Raadts entgegen. Diese werden ebenfalls zwischendurch auf ihrem Jagdhorn spielen.

Das Safrä Duo übernimmt zwischen 12 und 17 Uhr die musikalische Begleitung des Herbstmarktes. Sascha Hartmann (Schlagwerk) und Frank Beyer (Gesang, Gitarre) aus Emmerich spielen Evergreens aus allen Dekaden der neueren Musikgeschichte. Beyers warme, sonore Stimme intoniert Rock'n'Roll-Klassiker ebenso überzeugend



Nach Abschluss der Bauarbeiten kann dies Herbstmarkt nun wieder auf dem historischen Marktplatz in Kalkar stattfinden.

NN-Foto (Archiv): Rüdiger Dehnen

wie aktuellere Hits, immer rhythmisch untermalt von Hartmann, der seine Cajon mit divers

sen Zusatztricks frisiert hat und den stets perfekten Groove wie einen roten Teppich legt.

Von 13 bis 18 Uhr ist zudem verkaufsoffene Sonntag. Dazu hat Flinterhoff auch noch eine besondere Aktion: Der Oktober ist der Brustkrebsmonat, um auf die Krankheit und die Bedeutung der Früherkennung aufmerksam zu machen. Der verkaufsoffene Sonntag steht im Zeichen des pinken Frauentags mit stylischen Schnäppchen und pinken Dekorationen. Es gibt eine Spendenaktion mit Nobel Poppy, bei der Bruchschokolade gegen eine Mindestspende von fünf Euro verkauft wird. Die gesammelten Spenden gehen an die „Aktion B – Brustgesundheit am Niederrhein“ zur Unterstützung betroffener Frauen. Besucher können das Team von Anika Nobel kennenlernen und sich über das Thema Brustkrebs und Spenden informieren. Gemeinsam setzt man ein Zeichen der Solidarität und Unterstützung für Frauen, die von Brustkrebs betroffen sind.



Auf der Monrestraße ist diesmal der Büchermarkt zu finden.

SOS KINDERDÖRFER
WELTWEIT

DANKE

sos-kinderdoerfer.de

ANZEIGE



Bürgermeisterin Dr. Britta Schulz und Wirtschaftsförderer Dr. Bruno Kettler gratulierten Nabeel Asghar (Mitte) zur Eröffnung des „Halal Bazar“ in der Monrestraße 36, 47546 Kalkar.

KS-ROHRservice

- Rohrreinigung
- Kanal- u. Hausanschluss Reparaturen
- TV-Rohrinspektion DIN 1986
- Dichtheitsprüfung nach SüwVO
- Rückstausicherung
- Rohrortung

Ralf Hülsbrink Sachkundiger Abw.
Kalkar: 02824 804260 · Mobil 0170 1873182

Autohaus Messink GmbH

Xantener Str. 10-12
47546 Kalkar
Tel. 02824-2345
E-Mail: info@mitsubishi-messink.de
www.mitsubishi-messink.de

Ihr
Reparaturpartner
für alle Marken!

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

NEUE MÖGLICHKEITEN FÜR IHR GEWERBE

Wir bieten Ihnen aktuell attraktive **Gewerbeflächen** sowohl in Kalkar als auch im **Gewerbepark Kalkar-Kehrum** an.

Mieten Sie Ihr neues **Büro**, moderne **Seminarräume** sowie **Werkstatthallen** und **Produktionsstätten** im Gewerbe- und Gründerzentrum in **Kalkar-Kehrum**.

Bei Interesse an **Wohnbauflächen** kontaktieren Sie uns bitte direkt unter den unten stehenden Kontaktdaten.

Wir beraten und informieren Sie gerne!

Stadtentwicklungsgesellschaft Kalkar mbH

Markt 20 • 47546 Kalkar • www.seg-kalkar.de
Tel.: 02824 13-138 und Tel.: 02824 13-121

»Von A wie Anzeige bis Z wie Zeitung berate ich Sie gerne.«

NIEDERRHEIN
NACHRICHTEN

Ihre Medienberaterin für Kalkar und Bedburg-Hau

Regina Bartjes

Marktweg 40 c · 47608 Geldern
Tel. 0 28 31 / 977 70-27
E-Mail: bartjes@nn-verlag.de

Kurse für die Herbstferien

XANTEN. Im Freizeitzentrum Xanten starten in den NRW-Herbstferien die letzten Kurse der Saison 2023. Bei aktuell immer noch spätsommerlichen Temperaturen hat man die Gelegenheit, seine Traum-Wassersportart zu erlernen, um im nächsten Jahr sofort starten zu können.

In der Segelschule Xantener Nordsee werden der VDWS Segel-Grundschein Junior und der VDWS Segel-Grundschein angeboten. Beide Kurse finden vom 9. bis zum 13. Oktober jeweils am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr im Hafens Vynen, Xantener Nordsee statt.

Der „Junior“-Kurs ist für Sieben bis Zwölfjährige, die im Optimisten segeln, während Jugendliche ab zwölf Jahren und Erwachsene beim VDWS Segel-Grundschein-Kurs in der Rolle segeln. Der Grundschein befähigt zum Segeln der genannten Boote in binnennahen und küstennahen Revieren. Im Kursumfang enthalten sind die theoretische und praktische Ausbildung sowie Lernmaterial und Prüfung. Anmeldungen sind möglich im FZX InfoCenter, Telefon 02801/715656, bis Sonntag, 8. Oktober.

Im Wassersportcenter Beachline an der Xantener Südsee wird vom 10. bis zum 12. Oktober der VDWS Surf-Grundschein angeboten. Die Einheiten finden am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag immer von 15 bis 19 Uhr statt. Vorkenntnisse brauchen Teilnehmer nicht mitzubringen. Anmeldungen sind noch möglich.

Am Südsee Wakepark Xanten gibt es für Kids einen Kinderkurs Wasserski in den NRW-Herbstferien. Er findet von Mittwoch., 4., bis Freitag, 6. Oktober, jeweils von 9 bis 12 Uhr statt. Der erste Tag wird an der Easystart-Seilbahn stattfinden, um das Starten auf Wasserskiern so einfach wie möglich zu erlernen. Der Kurs ist für Kinder ab acht Jahren. Teilnahmevoraussetzung ist sicheres Schwimmen. Anmeldungen sind auch hierfür noch möglich.



Fest vereint in 50 Jahren Eheleben

Walburga und Helmut Balzen blicken mittlerweile auf 50 gemeinsame und liebevolle Ehejahre zurück. Walburga Wienen wurde in Wallach geboren und wuchs dort mit acht Geschwistern in der Salzstraße auf. Helmut Balzen wurde in Rheinberg geboren, wo er mit zwei Geschwistern in Ossenberg auf der Kirchstraße aufwuchs. Kennengelernt haben sich die beiden am 28. August 1971 auf dem Tanzboden zum Schützenfest in Wallach. Die gelernte Hauswirtschafterin und der Gärtnermeister kamen sich näher und gaben am

24. Juni 1972 ihre Verlobung bekannt. Auf dem Standesamt Borth wurde am 1. August 1973 geheiratet, ehe am 4. September 1973 die Glocken in der St. Evermarus-Kirche Borth läuteten. Von nun an war die Kirchstraße ihrer beider Heimat. Beschenkt wurde die Ehe mit vier Kindern: Jörg, Heike, Benjamin und Helena 1985. Im Laufe der Zeit bereicherten auch die fünf Enkelkinder Lena, Hannah, Sara, Sumeja und Emma die Familie. Ihre Goldhochzeit beging das Ehepaar nicht nur mit einer Dankmesse, sondern auch mit einem

großen Fest im heimischen Garten mit 98 Personen. Auf Geschenke hat das Goldpaar verzichtet, stattdessen baten sie um Spenden für den indischen Karmeliterorden, dem Pater Lal angehört, und für den Förderverein Hospiz Rheinberg „Haus Sonnenschein“. Ende September überreichten Walburga und Helmut Balzen den Betrag in Höhe von 5.270 Euro symbolisch als Scheck. Allen Spendern und allen Gästen, die die Feier zur unvergessenen Goldhochzeit haben werden lassen, danken sie von Herzen.

Foto: privat

Vortrag zum Treidelwesen

XANTEN. Der Historiker und langjährige Leiter des Bislicher Deichmuseums, Peter von Bein, stellt am Dienstag, 17. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr in seinem kostenfreien Vortrag im Xantener Rathaus die Geschichte des Treidelwesens am unteren Niederrhein vor. Er hat zahlreiche bisher unbekannte Dokumente und Abbildungen zusammengetragen, die den schweren Arbeitstag für Pferde, Treidelknechte und Schiffer in einem einstmaligen bedeutenden Wirtschaftszweig dokumentieren. Infos unter Telefon 02801/772242 und vhs-xanten.de.



Die längste Brillenschlange am Niederrhein zu bilden, wird eine besondere Aufgabe sein. Foto: privat

Ginderich lädt wieder zu seiner Kirmes ein

Am kommenden Samstag und Sonntag

GINDERICH. Bald ist es wieder soweit: Von Samstag, 7. Oktober, bis Sonntag, 8. Oktober, feiern die Gindericher ihre Kirmes. Unter dem Motto „Kermes in 't Dörp, Dorfkirmes für Groß und Klein“ feiern die Gindericher in diesem Jahr ihr Kirchweihfest. Und dazu hat sich das Organisationsteam so einiges einfallen lassen.

Der Startschuss fällt am Samstag um 15 Uhr mit einer Dorfralley für die ganze Familie. Um 17 Uhr findet dann die Wort-Gottes-Feier in der Dorfkirche St. Mariä Himmelfahrt statt. Im Anschluss ist dann „Fassanstich“ auf dem Platz der Dorfschule und für die kleinen Gäste gibt es eine Hüpfburg. Wer dann noch Lust hat, ein wenig das Tanzbein zu schwingen, ist herzlich eingeladen zur allseits beliebten Pilgerparty zu bleiben.

Rodeo reiten

Am Sonntag geht es ab 10.30 Uhr mit vielen Attraktionen weiter. Für Kinder gibt es Dosenwerfen, Entenangeln, ein Spielmobil, zwei Hüpfburgen, und einen Vierer-Jump. Außerdem können groß wie auch klein ihr Talent im Rodeo reiten auf der Tigerente unter Beweis stellen.

Die längste Brillenschlange

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, die Gindericher Landfrauen werden in diesem Jahr wieder leckeren Reibekuchen anbieten, der Sportverein schmeißt den Grill an und außerdem wird sich auch der Dönerspieß drehen. Wer es lieber süß mag, ist in der Cafeteria der KGV-Garde in der Dorfschule gut aufgehoben oder lässt sich eine gemischte

Tüte, wie im Kiosk, von dem Frauenpowerteam zusammenstellen. Auch in diesem Jahr soll das Dorf aktiv werden. Unter dem Motto „Die längste Brillenschlange am Niederrhein“ stellt der KO-Ausschuss der Gindericher Vereine die Gindericher Dorfgemeinschaft vor die Aufgabe, die größte Brillenschlange am Niederrhein auf dem Dorfschulplatz zu bilden. Dazu werden viele ausrangierte, alte Brillen benötigt. Diese werden dann aneinandergereiht und die Schlange wird später vermessen. Je nach erreichter Länge der Schlange wird ein Betrag vom KO-Ausschuss für die Kinder und Jugendarbeit in Ginderich gespendet. Im Anschluss werden die Brillen recycelt und kommen einem caritativen Zweck zugute.

Ehrung fürs Engagement

Um 16 Uhr heißt es dann Ehre, wem Ehre gebührt. Gerne nutzen der Ko-Ausschuss der Gindericher Vereine und die Niederrheinische Sparkasse Rhein Lippe den Rahmen der Kirmes, um Heinz Quernhorst für sein ehrenamtliches Engagement im Dorf mit dem Ehrenpreis 2022 auszuzeichnen.

Tombola um 17 Uhr

Höhepunkt der Kirmes ist dann die Tombola um 17 Uhr. Die Preise wurden auch in diesem Jahr wieder von der Gindericher Werbegemeinschaft gespendet.

Wer sich die Chance auf einen Preis sichern möchte, sollte aber auf jeden Fall zum Kirmesplatz kommen, denn diese werden dort nur an anwesende Personen verlost.

Demenz: Sprechstunde

XANTEN. Die Alzheimer Gesellschaft Moers-Niederrhein lädt für Dienstag, 17. Oktober, von 10.30 bis 12 Uhr zur Demenz-Herzensprechstunde ein. Angesprochen sind all jene, die sich liebevoll um einen Menschen mit Demenz kümmern und in Xanten und Umgebung leben. Ziel ist, die Heimat für Betroffene noch lebenswerter machen. Referent wird Albert Sturtz, Dipl. Sozialpädagoge von der Fachberatung Demenz sein. Die Sprechstunde ist kostenlos. Teilnehmen können mindestens drei Personen, maximal 30. Veranstaltungsort ist das Haus der Begegnung, Karthaus 12. Anmeldung beim neuen Evangelischen Forum unter Telefon 02841/100135.

Sportangebot für Körper und Seele

RHEINBERG. SV Concordia Ossenberg bietet freie Plätze für ihr Rehasportangebot mit dem Schwerpunkt auf psychische Beschwerden an. Der Kurs findet immer montags in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr im Sportcenter auf der Kappellenfeldstraße 7 in Rheinberg statt. Voraussetzung zur Teilnahme ist die Vorlage einer von der Krankenkasse genehmigten Rehasport-Verordnung mit einer psychiatrischen Diagnose. Diese kann vom Fach- oder Hausarzt ausgestellt werden. Anmeldungen unter Telefon: 0163/9040385.

KURZ & KNAPP

Bürgersprechstunde Polizei: Die Bezirksdienstbeamten in Budberg, Polizeihauptkommissar Rolf Proest und sein zukünftiger Nachfolger, Polizeihauptkommissar Marcus Goebels, stehen am heutigen Tag in der Zeit von 15 bis 16 Uhr interessierten Bürgern für Gespräche und Fragen zur Verfügung. Die Beamten erwarten ihre Gäste zu dieser Zeit im Evangelischen Gemeindehaus an der Bischof-Roß-Straße 17a in Budberg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sport für Eltern und Kinder: Gesunder Bewegungsspaß mit einem an den Bedürfnissen der Kinder im Alter von zwei bis

fünf Jahren orientiertes Bewegungsangebot bieten zwei Eltern-Kind-Sportkurse, die am Montag, 16. Oktober, um 16 Uhr sowie am Mittwoch, 18. Oktober, um 15.30 Uhr in der Großraumturnhalle, Xantener Straße 96, in Rheinberg beginnt. Wöchentlich neu gestaltete Parcours laden nicht nur zum freien Turnen, sondern auch zum Hüpfen, Balancieren, Klettern und Rennen ein. Lustige Bewegungslieder und Fingerspiele runden das Programm ab. Die Kursgebühr für neun Kurstage beträgt 37,80 Euro, für sieben Kurstage 29,40 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung beim Katholisches Bildungsforum unter Telefon 02842/91120 oder online unter www.bildung-im-forum.de.

Nachruf

In stiller Trauer und dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von unserem langjährigen stellvertretenden Vorsitzenden

Wilfried Ziegler

der im Alter von 82 Jahren verstarb.

Sein unermüdetes Engagement für die Elternselbsthilfe Wesel, sein Umgang und Gespür in jeglicher Situation und sein tiefes Vertrauen in das menschliche Miteinander machten ihn für uns einzigartig.

Wir werden ihn sehr vermissen. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Elternselbsthilfe für Menschen mit Behinderung Wesel e.V.

Für den Vorstand
Wolf Ambauer
Vorsitzender

Für die Wohngemeinschaft Bislich
Elke Fuchs
Einrichtungsleiterin

Statt Karten



„Du bist nicht mehr dort, wo Du warst- aber Du bist überall, wo wir sind.“

Die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Geldspenden, einem Händedruck und einer Umarmung, wo Worte fehlten, taten uns gut.

Hermann Norff

* 24.09.1940
† 13.08.2023

Im Namen der Familie
Margret Norff

Wesel-Büderich, im Oktober 2023.

Requiescat in pace

Dipl.-Volkswirt Gerhard Welbers

* 23. März 1934 † 27. September 2023

In memoriam

Ursula Welbers, geb. Busch
Dr. Hartwig und Martina Welbers
mit Anna und Paula
Dipl.-Volkswirt Wolfram und Silvija Welbers
mit Clara und Emma
sowie Anverwandte

Ringstraße 29a, 46519 Alpen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 24. Oktober 2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Menzelen statt.

Möge diese Anzeige auch diejenigen erreichen, die versehentlich keine persönliche Nachricht erhalten haben.

Wie gut haben Sie vorgesorgt?

Die wichtigsten Themen rund um Ihre Vollmachten, Finanzen, Verträge und weiterem, in einer Vorsorgemappe.

- Patientenverfügung
- Betreuungsverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Bankvollmacht
- Postvollmacht
- u.v.m

Weitere Infos und Online-Bestellung auf niederrhein-nachrichten.de/vorsorgemappe oder in unseren Geschäftsstellen Geldern, Marktweg 40c und Kleve, Hagsche Straße 45.



Liebe Oma Christel
Mit 80 noch fast perfekt, denn Lebenslust in deinen Adern steckt.
Wir wünschen dir zu deinem Wiegenfeste, von Herzen nur das Allerbeste.
Gesundheit, Freude und viel Glück schau immer vorwärts - nie zurück!
Bleib so wie du bist!
Dorothee, Stephan, Lasse und Gerrit

Wir gratulieren unseren Zustellern zum Geburtstag
vom 01.10.2023 bis 07.10.2023

Wim Brümmmer	Rheurd	Daniel Bergmann	Geldern
Angela Treude	Xanten	Anja Käufer	Emmerich
Monika Opdemom	Geldern	Raphael Obermaier	Wachtendonk
Leon Dargel	Geldern	Yannis Elser	Kevelaer
Aline Strasek	Alpen	Maksim Zubrev	Straelen
Frank Sieben	Kevelaer	Jana Simek	Rheinberg
Yvonne van Eyckels	Goch	Elke Scheibe	Goch
Jana Opsölder	Rees	David Wedel	Bedburg-Hau
Zoe Platen Moreno	Kevelaer		
Edmund Neuhofen	Issum		
Larissa Kranen	Kerken		
Niklas Kranen	Kerken		

NN LOGISTIK
WESELERHEIM NACHRICHTEN LOGISTIK GMBH

Familienanzeigen online aufgeben
Motive und Informationen finden Sie unter www.niederrhein-nachrichten.de/musteranzeigen

Annahmestellen für persönliche Aufgabe:
Marktweg 40c Hagsche Str. 45 Martinseck 1
47608 Geldern 47533 Kleve 46519 Alpen-Veen
oder per E-Mail an info@nn-verlag.de

Stellen-Angebote

Wir, ein mittelständisches Unternehmen mit ca. 350 Mitarbeitern, suchen Sie (m/w/d) als Fachkraft für folgende Positionen:

- Hausmeister (Vollzeit/Teilzeit/Minijob)
Teamleitung Empfang (Vollzeit/Teilzeit)

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie unter: www.aaldering.de/Jobs

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter Bewerbung@aaldering.de oder per Post an:

AALDERING UNTERNEHMENSGRUPPE Personalabteilung Xantener Str. 235 · 47495 Rheinberg

Zur Verstärkung unseres Teams im modernen landwirtschaftlichen Lohnunternehmen suchen wir zur Festeinstellung in unserem Familienunternehmen



LKW Fahrer (m/w/d) mit Führerscheinklasse CE für Kippsattelzug in Nahverkehr

Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d) mit Führerscheinklasse B und T

Fachkraft Agrarservice oder Landwirt (m/w/d) mit Führerscheinklasse B und T

Wir freuen uns über Ihren Anruf. Telefon: 02832 3154 Velmans GmbH & Co. KG, Gelder Dyck 8, 47625 Kevelaer

Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.



Netzwerk für Erziehungsstellen & Pflegefamilien. WhatsApp Infoservice 01 60 - 91 03 25 04. PFLIEGELTERN ALS ERZIEHUNGSSTELLE für Dauer- und Bereitschaftspflege gesucht.

Teilzeit-Angebote

Fuger hat freie Kapazitäten 01722306225

Garten- und Landschaftsbaubetrieb in Goch-Kessel sucht Mitarbeiter (m/w/d) auf Minijob-Basis. 0173-5318121

Haben Sie Spaß am Putzen und möchten damit auch noch Geld verdienen? Sind Sie mobil und möchten in meinem Frauenteam in Teilzeit arbeiten? Dann melden Sie sich bitte. Xantener Putzfee 0170/8838555

Haushaltshilfen/Betreuung zur Entlastung im Krankheitsfall in Kevelaer, Kalkar u. Goch, Std./15€, E-Mail: office@meisterfee.de 02832/9741777

Su. nette u. freundl. Hilfe, 1x 2-3 Std. für mich u. mein Haus 0151/20214082

Wir suchen Innenausbau- und Trockenbaumonteur m/w/d. tischlernrw qualifizierter Meisterbetrieb. Anton-Heuken-Str. 4, 47546 Kalkar-Wissel. Telefon 02824/7312. E-Mail: info@tischlerei-janssen.com

Erste Hilfe. Selbsthilfe. brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Wäscherei Brūx Sonsbeck sucht Mitarbeiter/innen (w/m/d) und Auslieferungsfahrer/in (m/w/d) in Teilzeit oder als Minijob für langfristige Zusammenarbeit. Tel. werktags 8.30-14.00 Uhr 0 28 38-22 84



DRINGEND GESUCHT ZUSTELLER (m/w/d) für

- Kevelaer
Donsbrüggen
Haldern
Rheinberg (Gewerbegebiet)
Xanten
Kervenheim
Uedem-Keppeln
Uedem
Aldekerk
Issum
Geldern (Barbaragebiet)
Kapellen
Straelen
Walbeck
Kleve Stadt
Pfalzdorf
Rees
Kranenburg

Weitere Informationen und Bewerbung unter WWW.NN-LOGISTIK.DE oder QR-Code einscannen.



Jugendleitung gesucht!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Eine*n Diakon*in/ Sozialpädagoge*in/Erzieher*in (m/w/d) für unsere evangelische Jugendeinrichtung in Menzelen-Ost mit verbändlicher und offener Kinder- und Jugendarbeit

für 20 Wochenstunden (Teilzeitstelle). Die Bezahlung erfolgt nach BAT-KF.

Wir sind eine ländlich geprägte Gemeinde mit ca. 4.000 Gemeindegliedern mit 2 Jugendheimen und 1 1/2 Jugendleiterstellen und verkörpern die einzige hauptamtliche Jugendarbeit innerhalb der Kommune mit 13.000 Einwohnern. Unsere lebendige und gut besuchte Jugendarbeit freut sich darauf, dass SIE - neben der Beibehaltung bewährter Angebote - Ihre eigenen Ideen und neue Konzepte einbringen.

Ihre Aufgaben:

- in der verbändlichen Arbeit:
- Begleitung der Kontaktstunden in der Grundschule Menzelen-Ost

in der offenen Arbeit:

- Sie organisieren die vielfältigen Angebote der offenen Tür mit kreativen und innovativen Schwerpunkten
- Sie begleiten und schulen ehrenamtlich Mitarbeitende in der bestehenden Kinder- und Jugendarbeit
- Sie knüpfen Kontakte durch aufsuchende Arbeit und Netzwerkarbeit
- Sie pflegen die Social Media Konten des Jugendzentrums für eine größere Reichweite
- Sie fungieren als Ansprechpartner für die Zielgruppe in allen Lebenslagen

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium (Bachelor/Master) der Sozialpädagogik/Sozialarbeit oder eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher*in oder Diakon*in
- Sie gehen versiert mit digitalen und sozialen Medien um
- Sie sind kreativ, teamfähig und können Kinder und Jugendliche begeistern
- Sie sind selbstorganisiert, arbeiten selbstständig und planen vorausschauend
- Sie gehören der evangelischen Kirche an

Unser Versprechen:

- Wir bieten eine unbefristete Teilzeitstelle
- Bezahlung nach BAT-KF
- eine Zusatzversorgung nach den kirchlichen Vorschriften
- ein engagiertes Team von haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden
- Fort- und Weiterbildungen
- eigenverantwortliche Gestaltungsmöglichkeiten
- ein gut ausgestattetes Jugendzentrum mit eigenem Büro

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Alpen, An der Vorburg 2, 46519 Alpen an alpen@ekir.de

Bei Fragen steht das Pfarrerehepaar Becks gerne unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung: 02802/440 E-Mail: alpen@ekir.de

#NNZUSTELLER #NNLOGISTIK Wir suchen ZEITUNGS-ZUSTELLER (m/w/d) für die Zustellung der Niederrhein Nachrichten am Mittwoch und/oder am Samstag.

für die Zustellung der Niederrhein Nachrichten am Mittwoch und/oder am Samstag.

- freie Zeiteinteilung
- kostenloser erste Hilfe Kurs
- persönlicher Ansprechpartner
- u.v.m.

Werde Teil des Teams!

Die Niederrhein Nachrichten werden mit bereits eingelegten Prospekten vor Deine Haustüre geliefert. Zur Verteilung erhältst Du eine kostenlose Zustellerkarte.

Weitere Informationen und Bewerbung unter WWW.NN-LOGISTIK.DE oder QR-Code einscannen.



#NNZUSTELLER #NNLOGISTIK Wir suchen SPRINGER-ZUSTELLER (m/w/d) (geringfügige Beschäftigung bis zu 520 € monatlich)

Für die Tätigkeit als Springer-Zusteller (m/w/d) suchen wir erwachsene Personen mit eigenem Kfz, die am Mittwoch sowie Samstag die Niederrhein Nachrichten in Xanten, Alpen und Sonsbeck und Ortschaften an die Haushalte zustellen.

Sie werden eingesetzt zur kurzfristigen Übernahme von Verteilbezirken bei krankheits- und urlaubsbedingtem Ausfall des Stammzustellers.

Neben einer Vergütung über dem Mindestlohn, erhalten Sie eine Kilometergeldersatzung sowie Benefits für NN-Mitarbeiter. Darunter u. a. exklusive Event-Vergünstigungen.

Weitere Informationen und Bewerbung unter WWW.NN-LOGISTIK.DE oder QR-Code einscannen.



Stellen-Gesuche

Fliesenleger/ Mauer 0170/4691610

Teilzeit-Gesuche

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht seriöse Stelle als 24 Std. Senioren Betreuerin 0156/78696393

Fliesenleger / Putzer sucht Arbeit 0172/2503986

Hecke schneiden und Gartenpflege in Uedem, Sonsbeck und Kevelaer 02832/9258343

Maurer sucht Arbeit 0160/92300896

Selbst. polnisches Familienteam übernimmt komplette Gartenarbeit, Rollrasen, Hecken- u. Strauchschnitt u. Gesamtpflege 0174/8178270

Suche Putzstelle in Geldern und Umgebung 0163/4686844

Trockenbauer, Spachtler, Verputzer, Streichen, tapezieren und Badsanierung, sucht Arbeit 0174/8600829

Stiftung KinderHerz Wir wünschen uns eine Welt, in der Kinder mit angeborenen Herzfehlern dieselbe Lebenserwartung haben wie ihre gesunden Freunde. stiftung-kinderherz.de

Tiermarkt

Legereife Hennen weiß u. braun z. vk. 0173/7006787 Prießen Wachtendonk

Urlaub

1a FeWo S-Schwarzwald nä. Titisee/Feldberg, Balkon, 2-3P., 0177/3375676

Alken/Mosel NR-FeWo 02605/3282 www.fewo-glagau.de

Wohnmobile

Beyl Xanten Campingfachmarkt, Anhängerbühler, Ersatzteile & Rep. aller Camper, TÜV, Gas-Abn. 02801/90941

Privat su. Wohnmobil 0177/5952095

Privat sucht von privat ein Wohnmobil 0177/3675819

Privat sucht Wohnmobil von privat 0178/2913248

Vermietung & Verkauf von Hymer / Laika / Carado, gelderland-mobile.de 02831/9102828

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36 160 www.wm-aw.de FA

Garten & Landwirtschaft

1A-Gartenpflege-Exklusiv, schnell + zuverlässig, mod. Werkzeuge, 3 Std € 180,- S. Müller-Kabisch 0163/145497

Ab an das Astwerk! Absoluter Festpreis: Baumfällungen, Minibaggerarbeiten, Heckenschnitt 0172/2522790

Alle arbeiten im Garten wie Rollrasen, Heckenschnitt und Baumfällung. Besichtigung kostenlos. 02833/3574 0173/7345069

Alle Wurzeln fräsen, 0171/7764238

Altschrottabholung 02831/2685

Baumfällungen, Gartengestaltung u. -pflege, Strauch- u. Heckenschnitte 02831/86936 od. 0173/6802313

DE-Zaun.de Fam. Ried 02837/7806

Gärtner erledigt Baum-/ Heckenschnitt, etc. für Fa. u. Priv., Goch 0177/5317981

GaLaBau, Gartengestaltung (Planung, Durchführung, Pflege), Pfisterarbeiten, Rollrasen, Zaunbau, Baum-/ Teichservice. Alles rund ums Haus. 02802/5959822, www.gartenservice-bolz.de

Günstig Hecken- und Strauchschnitt, inkl. Abtransport. 02831/4031

Verkäufe

Bosch, Standgefrierschrank, 7 Schubladen 02835/6380

Elektromobil NP 3350,-€ , wie neu, für 899,-€ . 02836/971464

Esszimmertisch rund, ausziehbar mit 6 Stühle, Mahagoniholz, Hängeschrank - Miele Spülmaschine, freistehend - Schrank Birnbaum - alte braune Pendeluhr - diverse Legesteine (gemischt, Legotechnik). 02821/727324

Issmer Kaminholzhandel bietet Fichte, Tanne und Buche an 0152/25654866

Kaminholz Bergmann SRM ab 70€ 0173/7407258

Kaminholz KvG Service Weeze. Telefon: 02837/664897 www.kvg-kaminholz.de

Philips TV 43 Zoll, DIVX HDMI, schwarz, Zustand sehr gut, 75€ 02801/5955

Gewerbliche Verkäufe

Trapezbleche/ Thermoelemente für Dach u. Wand in großen Mengen am Lager, auch Sonderposten. Raiffeisen-Bauzentrum Wankum 02836/915020

Fahrräder

E-Bike Akkus, Reparatur u. neu, auch für Golf-Caddys und Senioren-Scooter, BSAB Elektronik 02831/12051

E-Bike Flyer, Rücktritt, Tiefensteiger, 1050 km, keine Gebrauchsspuren, VB 1950€ - E-Bike Sparta, Heckmotor, 2200 km, kein Rücktritt, VB 800€, 02821/9452 oder 0176/21807005

Fahrräder Simon, Bahnhofstr. 35, Xanten, Neu- u. Gebrauchträder, u. alles was dazu gehört, neue E-Bikes 02801/2489

Musik

Klavierunterricht 02824/9295158

Möbel

Caritas FairKaufHaus Geldern sucht guterhalt. Möbelspenden - Abholung nach Absprache möglich. WhatsApp oder 02831/974302

Kauf-Gesuche

Achtung alte Kunst und Antiquitäten - Fa. Schomaker kauft und schätzt Gemälde, Ikonen, Silberwaren, Besteck, Porzellan, Militaria. Unsere Öffnungszeiten: Mi und Do 15 bis 18 Uhr sowie Fr und Sa 8 bis 13 Uhr (Moers-Kapellen, Bahnhofstr. 2-4). Gerne auch Hausbesuche bei Ihnen vor Ort. www.ankauf-nrw.de oder 02841-9997744

Achtung Ankauf!!! Pelze, Porzellan, Zinn, Bernstein, Silber, Schmuck, Kleidung, LP's, Puppen, Sammelalben, Bilder, Bekleidung, Bleikristall, Münzen, Uhren Frau Schmitz 0178/8643808

Ankauf: Bestpreis-Garantie! Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spindel, Haushaltsaufl., M-Schmuck, Geweihe, Jagdzub., Lam-pen, Militaria, Kameras, Porzellan, Puppen, Krüge, Bleikristall, Teppiche, Gemälde, Zinn, Möbel, Bücher, S.Besteck, Münzen, Uhren, LP's, D.Traber, 0211/85979954 od. 0177/3675819

Bares für Rares in Ihrer Nähe. Kaufe Pelze, Bekleid., Taschen, Näh-/Schreibm., Zinn, Bilder, Porzellan, Teppiche, Puppen, Gildeclownns, Rollatoren, Kameras, Ferngläser, Gobelins, Modeschm., Schallpl., Möbel 0178/2913248 Frau Hartmann

Barzahler sucht Möbel, Porzellan, Teppiche, Bilder, Kameras, versch. Sammelsorien, uvm. alles anbieten, freue mich auf jeden Anruf 0209/51301062

Damenfahrrad gesu. 0163/8385634

Gold, Schmuck, Münzen! Zahle seriös/bar! Fachgeschäft Klein, Roggenstr. 8, Weeze, Nähe B 9, 02837/961105

Möbel, Lampen, Radios, Spielz. und Antiktrödel gesucht 02151/733295

Privater Sammler sucht Schreibmaschinen aller Art 0178/3958021

Sammler sucht Modellautos. Alle Maßstäbe. Zahle bar. 0172/2874731

Su. gebr. Gerüst der Fa. Layher 02832/979709

Su. Kameras-Fotoapparate (Analog & Digital) Objektive, Ferngläser 0170/9283438

Su. Uhren auch defekt 02841/8894455

Suche alte Mopeds u. Mofas, auch defekt, auch Ersatzteile. 0160/2456576

Suche Lego 0162/7866118 o. 02801/3602

Walnüsse zu kaufen gesucht 02832/40318

Wir suchen gebrauchte Gerüstbretter/-bohlen. Ruhig auch kleine Mengen anbieten. Kevelaer 0160/3028662

Hartmann Seriöser-Ankauf Wir kaufen Möbel (alter Art), Porzellan, Uhren, Puppen, Teddys, Bernstein, Schmuck, Pelze, Bilder, Nähmaschinen, Teppiche, Gläser, Instrumente, Münzen, Kaffeemühlen, Spielzeug. Bitte alles anbieten. Telefon 02841/6020994 Handy 0174/6909820

Verschiedenes

Sofort nichtrauchen mit Laserstrahl nur eine Behandlung! 02151/318791

Zu jung fürs Altenheim? Möchte WG auf einem Bauernhof gründen, für den Lebensabend, im Kreis Kleve.* Chiffre Z002/14069

Veranstaltungen

Am So 08.10. Trödelmarkt DU-Wanheimerort Forststr. 72, Toom-Baumarkt, Richter, 02843/9036903

Events & Aktivitäten am Niederrhein? Jetzt im Online-Veranstaltungskalender events.niederrhein-nachrichten.de!

Garagentrödel am Sonnabend, 07.10.2023 von 14.00 - 17.00 Uhr, Obereyler Str. 22 und 24, in 47647 Kerken

Hallenrödel Kalkar, 08.10., Wisseler See, Beenen's Märkte 02152/1593

Hausflohmarkt: Wegen Umzug muss alles raus; Sa. 07.10. von 10-17 Uhr, Kirchweg 20a, Kleve 0163/9013652

Trödel am 03.10. & 07.10. von 14-17 Uhr, Reuterstr. 196 in Goch

Trödelmarkt Du-Rheinhausen, 08.10.2023 Marktplatz, Atroper Str. Beenen's Märkte 02152/1591

Impressum

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Verlag GmbH 47608 Geldern, Marktweg 40c Tel. 02831/977700 Fax 02831/9133870

Öffnungszeiten Geldern und Kleinanzeigenannahme: Tel. 02831-9777077 Mo. - Do. 8 -12.30 Uhr u. 13 - 17 Uhr, Fr. 8 - 14 Uhr

47533 Kleve, Hagsche Straße 45 Tel. 02821/40080-20

Öffnungszeiten Kleve und Kleinanzeigenannahme: Mo. - Do. 9-13 Uhr u. 13.30-17 Uhr, Fr. 9-14 Uhr

www.nn-verlag.de E-Mail: nachrichten@nn-verlag.de UST-ID-Nr.: DE 811 114736

Anzeigen und Beilagen

Straelen, Kerken und Wachtendonk: Stefan Bull.....02831/97770-25

Rheurd, Kapellen, Hartefeld und Geldern-Gewerbegebiet: Luisa Bauer.....02831/97770-37

Geldern, Veert, Walbeck und Pont: Isabell Cooper.....02831/97770-39

Issum, Sevelen und Oernten: Beyhan Gündogan.....02831/97770-26

Xanten, Sonsbeck, Alpen und Rheinberg: Hannes Gietmann02802/5979960

Rainer Beckmann02802/5979960

Kevelaer-Stadt und Ortsteile: Iris Mehlem Kunze.....02831/97770-33

Goch und Uedem: Hildegard Gomolla.....02831/97770-28

Bedburg-Hau und Kalkar: Regina Bartjes.....02831/97770-27

Kleve: Gaby Kemper02821/40080-34

Kleve-Kellen und Niederlande: Sven Labod.....02821/40080-47

Kranenburg und Weeze: Jürgen Baumann02831/97770-35

Emmerich, Rees und Bocholt: Ralf Langela02821/40080-29

Niederlande: Jeanette Katzy02821/40080-24

Verantwortlich für den Anzeigentel Andreas Rohlfleisch02831/97770-10

rohlfleisch@nn-verlag.de

Redaktion

Geldern, Straelen, Kerken, Wachtendonk, Issum und Rheurd: Andrea Kempkens.....02831/97770-42

kempkens@nn-verlag.de

Kevelaer und Weeze: Kerstin Kahrl02831/97770-43

kahrl@nn-verlag.de

Goch und Uedem: Corinna Denzer-Schmidt ..02831/97770-44

denzer-schmidt@nn-verlag.de

Xanten, Sonsbeck, Alpen und Rheinberg: Sabrina Peters.....02821/40080-45

peters@nn-verlag.de

Kleve, Bedburg-Hau, Kranenburg und Kalkar: Verena Schade.....02821/40080-46

schade@nn-verlag.de

Emmerich und Rees: Michael Bühs.....02821/40080-64

buehs@nn-verlag.de

Redaktion: Heiner Frost02821/40080-67

frost@nn-verlag.de

Sonderthemen: Helge Engelen02831/97770-48

engelen@nn-verlag.de

Redaktionsleitung

Andrea Kempkens.....02831/97770-42

kempkens@nn-verlag.de

Online

Michael Jansen02831/97770-21

jansen@nn-verlag.de

Satztechnik

Markus Bethke02831/97770-57

satz@nn-verlag.de

Vertrieb

Niederrhein Nachrichten Logistik GmbH

Marktweg 40c, 47608 Geldern

Warenannahme: Am Pannofen 23 a

Vertriebsleitung: Heike Haupt02831/97770-688

Einladung zum 6. Repair-Café Veen

VEEN. Der nächste Reparatur-Dienst in Veen findet am Freitag 6. Oktober, von 14 bis 17 Uhr im Pfarrheim statt. Dabei können Bürger sich Hilfe bei der Reparatur ihrer alten „Schätzchen“ holen. Ehrenamtliche Fachleute stützen kostenlos daran, Geräte wie Toaster, Haartrockner, Staubsauger, Lampen und Fahrräder wieder ans Laufen zu bringen. Auch bieten sie Hilfestellung bei Software oder Einstellungen von Laptop und Smartphone. Zum Team gehören pensionierte Elektriker und Feinmechaniker sowie Damen, die sich an der Nähmaschine auskennen. Gerne können die Besucher bei der Reparatur helfen. Sollten kleinere Ersatzteile bestellt werden müssen, wird das mit dem Betroffenen besprochen und auf Wunsch direkt vor Ort erledigt. Neu ist jetzt auch kostenloses WLAN. Die Wartezeit wird mit Kaffee und Kuchen überbrückt. Das Repair-Café finanziert sich über Spenden und findet jeden 1. Freitag im Monat statt. Das Rund 15-köpfige Team freut sich über noch weitere Mitwirkende. Wer sich zukünftig an den Reparaturen oder der Organisation des Cafés beteiligen möchte, meldet sich gerne bei Franz Gesthuysen per Mail an fgesthuysen@hotmail.de.

Turnen für Mutter und Kind

OSSENBERG. Beim Mutter-Kind-Turnen des Concordia Ossenbergs wird gesungen, geklettert, gespielt und gesprungen. Die Kids können sich austoben und Spaß haben und auch das soziale Miteinander kommt nicht zu kurz. Genauso wie bei den Eltern, bei denen ein reger Austausch stattfinden kann. Der Kurs findet ab dem 18. Oktober immer mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr in Raum 4 des Sportcenters statt. Der Kurs ist für Kinder von einem bis drei Jahren geeignet. Fragen und Anmeldungen bei Jacqueline Schaffner unter Telefon 0157/30615097.

NOTDIENST

Apotheken:

Mittwoch: Dorf-Apotheke Kapellen, Lange Str. 3, 02831/1340288; Apotheke 35 OHG Neuhoff und Krug in Rheinberg, Bahnhofstr. 38a, 02843/904840

Donnerstag: Apotheke am Berliner-Tor-Platz OHG in Wesel, Wallstr. 4, 0281/26095; Geniuss-Apotheke in Moers, Lintforter Str. 78, 02841/97367

Freitag: Dom-Apotheke in Xanten, Kurfürstenstr. 10, 02801/3242; Geissbruch Apotheke in Kamp-Lintfort, Ferdinantenstr. 3a, 02842/8538

Samstag: Adler-Apotheke OHG in Sonsbeck, Hochstr. 75, 02838/91966; Budberg-Apotheke in Rheinberg, Rheinberger Str. 82, 02843/92730

Sonntag: Blankenburg-Apotheke in Wesel, Blankenburgstr. 12A, 0281/22970; Ventalis Apotheke in Kamp-Lintfort, Moerser Straße 290, 02842/9048113

Montag: Barbara-Apotheke in Rheinberg, Borthstr. 225, 02802/1515

Dienstag: Apotheke Büderich in Wesel, Pastor-Bergmann-Str. 30, 02803/91410; Hirsch-Apotheke in Kamp-Lintfort, Auguststr. 45, 02842/10433

Zahnärzte:

Auskunft über den zahnärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 01805/986700.

Notdienst der HNO-Ärzte:

Bitte wenden Sie sich an den Allgemeinärztl. Notdienststarzt.

Tierärztlicher Notdienst:

Auskunft erteilt Ihr Haustierarzt.



Mario Schmitz „der Schwenkende“ regiert Borth Schützen

Der neue Schützenkönig der St. Evermarus-Schützenbruderschaft Borth 1724 heißt Mario Schmitz. Die beiden Aspiranten Thomas Brendgen und Mario Schmitz setzten dem Rumpf des Holzvogels, der in diesem Jahr zum ersten Mal kunstvoll von Vogelbauer Axel Dormann erstellt wurde, mit gezielten Schüssen zu. Um 19.15 Uhr gelang es dann „dem Schwenkenden“ (er ist Fahnschwenker-Obmann der Bruderschaft) mit dem 63. Schuss, den letzten Rest zu treffen und somit die Königswürde in Borth zu erlangen. Seine Frau

Stefanie wird ihm als Königin zur Seite stehen. Den Thron bilden Thomas und Stefania Brendgen, Volker und Martina Janssen, André und Iris Baaken, Andre und Michaela Derks sowie Hans-Georg und Birgit Timp. Bei strahlendem Sonnenschein traten knappe 200 Evermarus-Schützen zuvor auf der Festwiese an der Wallacher Straße an. Nach dem Festumzug durch die Borthstraßen begann dann der Wettstreit um die begehrten Preise. Die Preisträger sind wie folgt: 1. Preis (Kopf) wird verlost, 2. Preis (Schwanz) Herbert

Hollax, 3. Preis (rechter Flügel) Andreas Hoster, 4. Preis (linker Flügel) Dirk Hochmuth; die weiteren Preisschützen in der Reihenfolge: Heinz-Theo Nederkorn, Michael Nederkorn, Ronald Hoffmann, Rainer Niedzwiedz, Daniel Meyer, Frank Konrad, Heribert Sorge, Matthias Scheepers, Marius Lenders, Theo Hochgref, König Mario Schmitz, Dieter Terhorst, Frank Tatzel, Michael Susen, Helmut Stolze, Daniel Albert, Denis Hübner, Timo Kaschner, Nils Wessling und Sebastian Terheerd. Das frischgebackene Kö-

nigspaar mit Thronfolge präsentierte sich bei der Parade auf der Pastor-Wilden-Straße und zum traditionellen Fahnschwenken am alten Borth Rathaus dem Schützenvolk. Anschließend fand dann im Festzelt der traditionelle Krönungsball mit den befreundeten Gastvereinen aus Wallach, Drüpt und Bönning-Rill statt. Am Samstag zuvor hatten die Evermarus-Schützen ihren Kinderkönig ermittelt. In einem spannenden Schießen setzte sich Nick Henrichs durch, seine Königin ist Marie Susen. NN-Foto: Gerry Seybert

Solarberatung für Rheinberger Bürger

Im Sinne der Nachbarschaftshilfe: Noch ehrenamtliche Berater gesucht

RHEINBERG. Hohe Energiepreise, günstige gesetzliche Rahmenbedingungen und der Entfall der Umsatzsteuer auf PV-Anlagen führten in den vergangenen Monaten zu einer hohen Nachfrage nach Solaranlagen, auch in Rheinberg. Das zeigt ein Blick auf den „Wattbewerb“, bei dem Städte und Gemeinden um die Steigerung der PV-Anlagen miteinander wetteifern: Rheinberg liegt mit 1.479 PV-Anlagen bundesweit momentan auf Platz 25; 385 Anlagen wurden seit Jahresbeginn neu in Betrieb genommen.

Neben einer Förderung für private PV-Anlagen hat die Stadt Rheinberg noch weitere Angebote, um Bürger bei der Entscheidung für eine PV-Anlage zu unterstützen. In regelmäßigen Abständen findet ein digitaler Solar-Stammtisch statt, bei dem sich Bürger, die Klimaschutzmanagerinnen aus Neukirchen-Vluyn, Kamp-Lintfort und Rheinberg sowie der Berater der Verbraucherzentrale NRW, Akke Wilmes, austauschen. Hier werden Fragen der Einsteiger in das Thema beantwortet und auch unter erfahrenen PV-Anlagen-Besitzern Erfahrungen zur optimalen Ausnutzung des selbst generierten Stroms ausgetauscht. Die Zugangsdaten und Termine zum Solarstammtisch erhalten Interessenten beim Klimaschutzmanagement. Dieses vermittelt auch Informationen zu weiteren digitalen Beratungsformaten der Verbraucherzentrale NRW.

Als weiterer Baustein arbeiten seit Januar 2023 ehrenamtliche Bürger-Solar-Berater im Auftrag der Städte Neukirchen-Vluyn und Rheinberg und begleiten neutral und kostenfrei Menschen auf dem Weg zur eigenen PV-Anlage. Im Jahr 2022 besuchten diese Menschen eine mehrtägige Fortbildung und wurden somit



In Rheinberg ist Solarenergie ein großes Thema. Foto: Pixelio

zum Bürger-Solar-Berater ausgebildet. Die Bürger-Solar-Berater nehmen sich Zeit, um gemeinsam mit den Interessenten herauszufinden, welche Anlage die passende ist. Dabei spielen Fragen nach der Stromabnahme im Tagesverlauf eine Rolle für die Bemessung der Größe der Anlage und der Notwendigkeit eines Speichers eine wichtige Rolle. Mit dieser Vorbereitung können dann Angebote der Fachfirmen eingeholt werden. Seit Februar 2023 meldeten sich bereits 58 Interessierte für eine entsprechende Solar-Beratung an, von denen mehr als die Hälfte sich schon für eine eigene PV-Anlage entschieden. Die Beratung ist unver-

bindlich und erfolgt nach bestem Wissen. Eine Haftung ist jedoch ausgeschlossen. Da Berater ehrenamtlich und kostenlos in ihrer Freizeit arbeiten, kann es zu einer gewissen Wartezeit kommen, wenn gerade hohe Nachfrage herrscht.

Verstärkung gesucht

Wer genauso begeistert von Solarenergie ist und gern andere Menschen auf dem Weg zur eigenen Photovoltaik-Anlage unterstützen und beratend tätig sein möchte, kann sich gerne einbringen. Die Bürger-Solar-Berater freuen sich über jede Unterstützung.

Wer Interesse an einer Beratung oder an einer Tätigkeit als ehrenamtlicher Bürger-Solar-Berater in Rheinberg hat, sendet bitte eine E-Mail unter Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer und E-Mailadresse an klimaschutz@rheinberg.de.

Schützen-Fotos im Schaufenster

VEEN. Die Ehrenamtler vom Haus der Veener Geschichte haben den ersten Teil vom Veener Schützenfest 2023 im Schaufenster der Bäckerei Dams an der Dorfstraße ausgestellt. Sie wünschen dem Schützenkönig Freddy Paul mit seiner Königin Lea van Beber eine gute Regenschafft für die kommende Schützenzeit.



RÜSEN Möbel und Küchen ...mit der größten Auswahl.
Die Nr.1 in Duisburg und Neukirchen-Vluyn
www.ruesen.de

NAXAN GmbH
Granit & Marmor
Besuchen Sie unsere Ausstellung!
Wir fertigen...
• Kaminabdeckungen • Waschtische
• Fliesen • Treppenstufen
• Küchenarbeitsplatten • Fensterbänke
• Terrassenbeläge • Tischplatten
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
Bruchweg 2 · 46509 Xanten-Birten · Telefon 028 01 / 77666
info@naxan-naturstein.de · www.naxan-naturstein.de

Niederrhein Kälte / **Niederrhein Wärme**
Wir sorgen für angenehmes Raumklima !!!!
Förderung von energieeffizienten Klimaanlagen und Wärmepumpen durch BAFA oder KfW.
Wir beraten Sie gerne, über
• zugluftfreie Raumkühlung • viren-, bakterien- und pollenfreie Luft
• App- und Sprachsteuerung • Förderung von Klimaanlagen und Wärmepumpen
Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme
Alpener Str. 34 • 47665 Sonsbeck • Telefon: 0 28 38 / 989 66 11
info@niederrhein-kaelte.de • info@niederrhein-waerme.com

Heinz Sielmann Stiftung
Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 05527 914 419
www.sielmann-stiftung.de/testament

Lager Sonderverkauf
Leuchten & Lampen
jeden 1. Samstag im Monat von 9-17 Uhr
bis zu 80% reduziert
Birtener Ring 5, 46509 Xanten-Birten
Telefon 0 28 02 / 59 87 91

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN
Ihre Anzeigenberater für Alpen, Xanten, Rheinberg, Sonsbeck, Büderich, Ginderich und deren Ortsteile:
Johannes Gietmann / Rainer Beckmann
46519 Alpen-Veen, Martinseck 1
Tel. 0 28 02 / 5 97 99 60, Fax 0 28 02 / 5 97 99 69
E-Mail: gietmann@nn-verlag.de
E-Mail: beckmann@nn-verlag.de
Redaktion für die Ausgabe Xanten:
Sabrina Peters
46519 Alpen-Veen, Martinseck 1
Tel. 0 28 02 / 5 97 99 66, Fax 0 28 02 / 5 97 99 69
E-Mail: peters@nn-verlag.de
Verteilung
Wenn Sie Fragen zur Zustellung haben, dann rufen Sie bitte unter der Tel.-Nummer 0 28 31 / 9 77 70 - 688 an.
Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr

WIR SCHLIESSEN!
TOTALER RÄUMUNGSVERKAUF
BIS ZU **50% RABATT**
JETZT ÜBER **1.300** TEILE NOCHMALS **STÄRKER REDUZIERT!**
NEU EINGETROFFEN: **OUTDOORJACKEN STRICKFLEECE OUTDOORSCHUHE**
HERBST SPORTSHOP
Herbst Sport Shop | Inh. Joachim Herbst
Marsstraße 49 | 46509 Xanten
Unsere Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 10 - 18 Uhr und Sa. 10 - 14 Uhr